KRISPOL

DE **BEDIENUNGSANLEITUNG** – INDUSTRIEGITTER 3-10

CS **NÁVOD K OBSLUZE** – PRŮMYSLOVÉ MŘÍŽE 11-18

SK **NÁVOD NA OBSLUHU** – PRIEMYSELNÉ MREŽE 19-26

FIRM

BUSINESS-PRODUKTE

VÝROBKY PRO RŮMYSL

VÝROBKY PRE BIZNIS

III-2021

INHALTSVERZEICHNIS

I.	**Allgemeine Hinweise – Industrietore und -gitter**	**3**
1.1.	Einleitung	3
1.2.	Identifikation des Produkts und seine Bestimmung	3
1.3.	Angaben zur Installation	3
II.	**Industrie-Rolltore/-gitter– Handbetrieb**	**4**
1.	Sicherheitsgerechte Nutzung und Warnungen	4
1.1.	Allgemeine Regeln	4
1.2.	Warnungen und Sicherheitshinweise	4
1.3.	Allgemeine Beschreibung und Bestimmung	4
2.	Industrie-Rolltore/-gitter– Handbetrieb	5
2.1.	Aufbau des Industrie-Rolltores/-gitters	5
2.2.	Gefährliche Zonen	5
2.3.	Bedienung und Nutzung	5
2.4.	Reinigung und Pflege	6
2.5.	Wartung und Reparaturen	6
III.	**Industrie-Rolltore/-gitter mit Automatikbetrieb**	**6**
1.	Sicherheitsgerechte Nutzung und Warnungen	6
1.1.	Allgemeine Regeln	6
1.2.	Warnungen und Sicherheitshinweise	6
2.	Industrie-Rolltore/-gitter mit Automatikbetrieb	7
2.1.	Aufbau des Industrie-Rolltores/-gitters	7
2.2.	Gefährliche Zonen	7
2.3.	Allgemeine Beschreibung	7
2.4.	Bedienung und Nutzung	8
2.5.	Ausfälle - Stromausfall	9
2.6.	Zusätzliche Sicherheitsausstattung	10
2.7.	Reinigung und Pflege	10
2.8.	Wartung und Reparaturen	10

I. ALLGEMEINE HINWEISE – INDUSTRIETORE UND -GITTER

! **Diese Betriebsanleitung bezieht sich auf Industrie-Rolltore, Industrie-Rollgitter der Fa. KRISPOL (Die detaillierte Einteilung der Produkte ist beim Hersteller verfügbar). Die Tore/Gitter können manuell bzw. automatisch betrieben werden. In Bezug auf verwendete Werkstoffe werden 2 Arten unterschieden: aus Aluminium und aus Stahl.**

1.1. EINLEITUNG

! **Bewahren Sie die vorliegende Anleitung für künftige Referenzen auf. Ergänzen Sie laufend das Servicebuch.**

Diese Bedienungsanleitung ist für die Benutzer des Industrietores/-gitters bestimmt. Der Betreiber des Tores/Gitters haftet für dessen Funktionstüchtigkeit und Betrieb. Der Betreiber des Tors/Gitters erhält nach der Montage: eine Bedienungsanleitung, eine Wartungsanleitung, ein Servicebuch.

! **Das Industrietor/-gitter darf nur von Erwachsenen betrieben werden. Der Betreiber entscheidet nach seinem Ermessen, ob das Tor/Gitter auch von Behinderten oder älteren Personen betrieben werden darf. Es wird empfohlen, die für das Einschalten des Tors zuständigen Personen vom Betreiber des Tors/Gitters zu benennen. Das Tor darf nicht von den Kindern betrieben werden!**

1.2. IDENTIFIKATION DES PRODUKTS UND SEINE BESTIMMUNG

Die Identifikationsdaten wurden auf dem Typenschild angegeben, das am Industrietor/-gitter von der Innenseite befestigt wird. Bei Rolltoren und -gittern – an der unteren Leiste mit Dichtung.

Das Rolltor bzw. Rollgitter ist für den Fahrzeug- und Fußgängerverkehr geeignet. Es wird in Reichweite der Menschen installiert und sorgt für einen sicheren Zugriff auf Waren, Fahrzeuge und Personen in Industrie- und Handelsgebäuden. Die Rolltore bzw. Gitter mit Panzer ohne Wärmedämmung können im Innenbereich (z.B. in Einkaufszentren) montiert werden. Das Industrie-Rolltor wird als vertikale Trennung in Industrie- und Handelsgebäuden eingesetzt.

Das Tor/Gitter darf nur von fachlichen Installateuren und sachkundigen vom Hersteller (Fa. KRISPOL) genannten Personen gemäß der vom Hersteller bereitgestellten Montageanleitung installiert werden.

1.3. ANGABEN ZUR INSTALLATION

Das Industrietor/-gitter darf nur an der Tragkonstruktion in Industrie- bzw. Handelsgebäuden befestigt werden.

Der Untergrund soll folgende Eigenschaften aufweisen:
- bei Mauern – trockene und ebene Oberfläche mit entsprechender Festigkeit, erbaut gemäß den geltenden Bauvorschriften,
- bei Metallkonstruktionen – richtige Konstruktion und Festigkeit.

Zur Montage - abhängig vom Untergrund - werden folgende Elemente verwendet:
- Dübel – betrifft Stahlbeton oder Vollziegel,
- Schrauben oder Bohrschrauben – betrifft Stahlkonstruktion,
- Dübel für Hohlziegel oder Gasbeton – betrifft Hohlziegel, Gasbeton oder Untergrund mit ähnlichen Eigenschaften.

Die genaue Art und Größe der Befestigungselemente werden mit jedem Bauherrn individuell vereinbart. Alle geeigneten Befestigungselemente hat der Käufer bereitzustellen. Die Tragkonstruktion soll beim Bohren von geeigneten Befestigungsbohrungen behilflich sein.

Der Installations- und Einsatzort des Tores/Gitters sollen ausreichend beleuchtet werden und sind so zu wählen, dass die Betriebssicherheit gewährleistet werden kann. Dafür ist der Betreiber des Tores/Gitters verantwortlich.

! **ACHTUNG! Jegliche Abweichungen in Bezug auf die Befestigungselemente sind unzulässig angesichts der Gefahren für die künftigen Nutzer!**

II. INDUSTRIE-ROLLTORE/-GITTER– HANDBETRIEB

1. SICHERHEITSGERECHTE NUTZUNG UND WARNUNGEN

1.1. ALLGEMEINE REGELN

Jegliche Eingriffe in die Konstruktion des Tors/Gitters sind verboten - Jegliche Modifikationen und Demontage einzelner Elemente sind unzulässig. Dies kann Beschädigung des Produktes und Gefahren für Benutzer verursachen.

ACHTUNG! Angefordert wird die Anwendung von Originalteilen des Herstellers. Die Drehfedern wurden in Bezug auf das Gewicht des Tors ausgewählt. Zusätzliche Elemente oder fremde Teile können Überlastung verursachen.

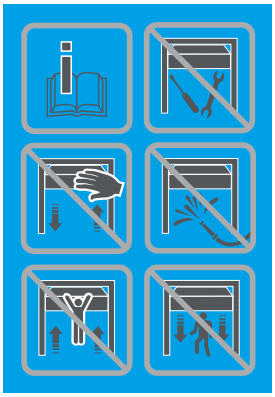
Zulässige Betriebsbedingungen des Tores/Gitters:

- Temperatur: -25ºC bis +55ºC
- Feuchtigkeit: 20 bis 80%
- Der Betrieb des Tors/Gitters bei starkem Wind ist zu vermeiden.

ACHTUNG! Große Unterschiede der Innen- und Außentemperatur können Bildung vom Wasserdampf an der Toroberfläche oder Biegung der Torelemente verursachen, was seine Nutzung ausschließt.

1.2. WARNUNGEN UND SICHERHEITSHINWEISE

ACHTUNG! Vor der Nutzung des Tors ist die Anleitung zu lesen.



- Vom Tor/Gitter können Gefahren ausgehen, die auf dem bautechnischen Wege nicht zu vermeiden sind. Diese Gefahren hängen in hohem Maße von der Betriebsart des Tores ab.
- Bei jeglichen Abweichungen ist ein Servicetechniker hinzuziehen. Der Betrieb des defekten Tors/Gitters ist verboten.
- Vor dem Einschalten des Tors/Gitters ist der Riegel/das Schloss unbedingt zu entriegeln.
- Das Tor/Gitter darf nicht heruntergelassen werden, wenn sich ein Hindernis im Eingangsbereich befindet.
- Es ist verboten, die Hände in die Führungsschienen des Tors/Gitters, Klappstellen der Sektionen oder in den Panzer hineinzustecken.
- Es ist verboten, das Tor/Gitter von innen mit Wasser zu begießen. Die Wassernutzung ist nur beim Reinigen des Außenpanzers des Tors/Gitters zulässig.
- Nicht unter schließendem Tor/Gitter laufen oder fahren.
- Es ist verboten, Menschen, Tiere, Gegenstände mit Hilfe des Tors/Gitters zu heben.
- Die Schutzfolie ist von der Oberfläche des Tor-/Gitterkastens spätestens zwei Wochen nach der Montage zu entfernen.
- Besonders ist auf den Betrieb des Tores/Gitters im Winter zu achten. Der vereiste Panzer soll nicht aufgewickelt werden, wobei das Tor/Gitter mit dem in den Führungen vereisten Panzer nicht betrieben werden soll.
- Das Hinterlassen des vollständig geschlossenen Tores/Gitters innerhalb einer längeren Zeit kann die „Wellenbildung am Panzer" als Folge haben (Das ist eine natürliche Erscheinung).
- Eigenmächtige Einstellungen der Scharniere und der Federspannung sind verboten. Jegliche Einstellungen der Tor-/Gittermechanismen dürfen nur vom Fachpersonal oder von den vom Hersteller (Firma Krispol) autorisierten Personen vorgenommen werden.
- Dort, wo die untere Dichtung den Boden berührt, sind scharfe Kanten zu vermeiden.
- Spricht die Sicherung bei Federbruch an, ist ein Servicetechniker hinzuziehen. Die Sicherungen müssen ersetzt werden, wobei das Tor/Gitter erneut eingestellt werden muss.
- Beim Tor/Gitter müssen die Inspektionen je nach Betriebsbedingungen laut Garantie durchgeführt werden.
- Mindestens einmal im Jahr ist es ratsam, bewegliche Elemente (selbsteinstellende Lager im Gehäuse) zu schmieren.
- Hinweise zur Reinigung und Pflege der Lackoberfläche finden Sie auf Seite 6.

ACHTUNG! Bei windigem Wetter kann der Betrieb des Gitters gefährlich sein.

Eigenmächtige Demontage des Tors ist verboten. Diese Tätigkeiten darf nur Fachpersonal oder vom Hersteller - Firma KRISPOL - autorisierte Person durchführen.

1.3. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG UND BESTIMMUNG

Das Angebot der Firma KRISPOL umfasst die manuell betriebenen Industrie-Rolltore (siehe dieser Kapitel) sowie die elektrisch betriebenen Tore/Gitter mit Elektroantrieb (siehe Bedienungsanleitung Teil V Rolltore/-gitter mit Automatikbetrieb).

Einteilung der Industrie-Rolltore mit Handbetrieb:

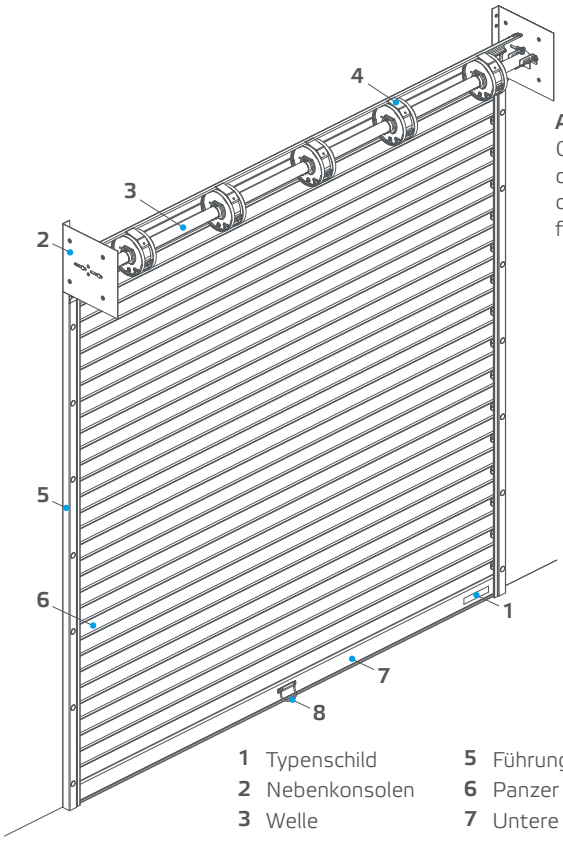
- Aus Stahl – mit folgendem Symbol: **R1 SSG**,
- Aus Aluminium – mit folgendem Symbol: **R1 ASG**.

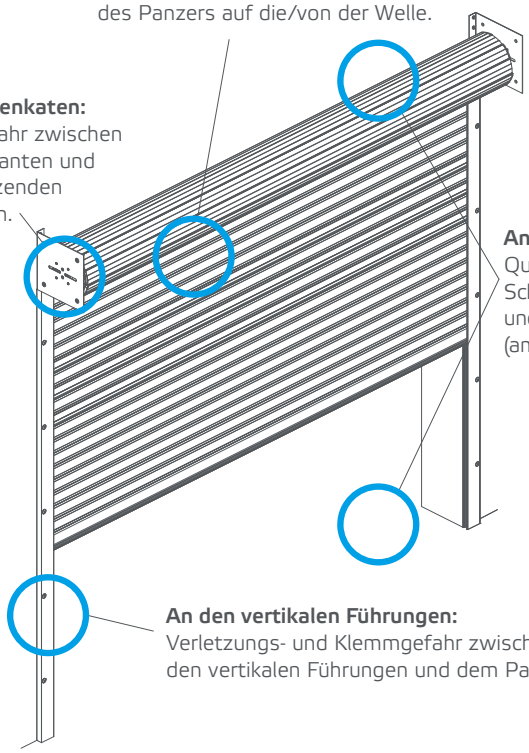
Einteilung der Industrie-Rolltore mit Handbetrieb:

- Aus Stahl – mit folgenden Symbolen: **R2 SPG, SSG R2, R2 SCG**.
- Aus Aluminium – mit folgenden Symbolen: **R2 APG, R2 AMG**.

Das Industrie-Rolltor wird unmittelbar hinter der Öffnung montiert. Die Torbewegung erfolgt zuerst in vertikale Richtung und danach wird das Tor auf die Welle oberhalb der Öffnung aufgewickelt.

2. INDUSTRIE-ROLLTORE/-GITTER– HANDBETRIEB
2.1. AUFBAU DES INDUSTRIE-ROLLTORES/-GITTERS
2.2. GEFÄHRLICHE ZONEN





An der Wellenkante:
Quetschgefahr beim Ein-/Ausrollen des Panzers auf die/von der Welle.

An den Seitenkaten:
Quetschgefahr zwischen den Seitenkanten und den angrenzenden festen Teilen.

An der Hauptkante:
Quetschgefahr beim Schließen (am Boden) und beim Öffnen (am Sturz).

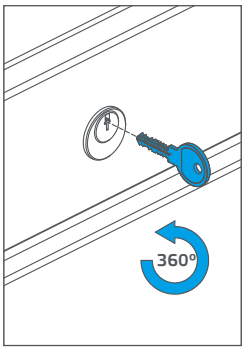
An den vertikalen Führungen:
Verletzungs- und Klemmgefahr zwischen den vertikalen Führungen und dem Panzer.

1 Typenschild
2 Nebenkonsolen
3 Welle
4 Bandfeder
5 Führung
6 Panzer des Tors
7 Untere Leiste mit Dichtung
8 Griff

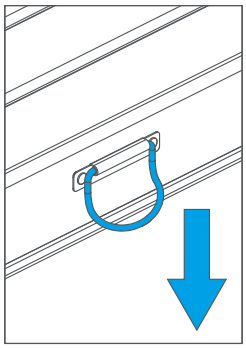
2.3. BEDIENUNG UND NUTZUNG
— HANDBEDIENUNG (ÖFFNEN/SCHLIESSEN)

Das Tor/Gitter ist mit einem Zylinderschloss ausgestattet. Ist es gesperrt, so kann das geschlossene Tor/Gitter nicht gehoben werden. Zum Öffnen des Tores/Gitters dient ein Federantrieb.

! ACHTUNG! Vor Öffnen des Tores/Gitters prüfen Sie, ob es entriegelt ist!

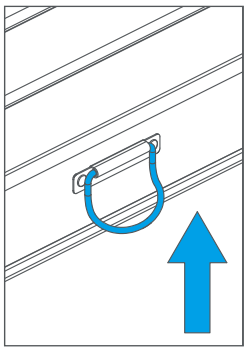


Um das Tor/Gitter zu öffnen, stecken Sie den Schlüssel ins Schloss und drehen Sie ihn um 360º gegen den Uhrzeigersinn.

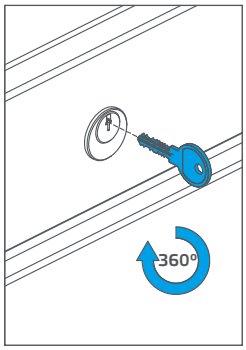


Vor dem Schließen des Tores/Gitters prüfen Sie, ob sich kein Hindernis in der lichten Durchgangsbreite befindet, z.B. Mensch (insbesondere Kinder), Tiere, Wagen etc.

Das Tor kann – je nach Ausstattung – mit dem Griff bzw. der Stange geschlossen (gilt für Tore/Gitter ab einer Höhe von 2000 mm).



Fassen Sie am Griff bzw. an der Stange und heben Sie das Tor/Gitter in vertikale Richtung, bis sich das Tor in der gewünschten Stellung befindet.



Fassen Sie am Griff/an der Stange und senken Sie das Tor/Gitter in vertikale Richtung (Die Feder zieht), bis sich das Tor in der gewünschten Stellung befindet.

Nach dem Schließen muss das Tor auch verriegelt werden (durch Drücken auf den Boden).

Hierzu ist wie folgt vorzugehen:

- Stecken Sie den Schlüssel ins Schloss und drehen Sie ihn um 360º im Uhrzeigersinn.

2.4. REINIGUNG UND PFLEGE

Es ist verboten, das Tor/Gitter von innen mit Wasser zu begießen. Die Wassernutzung ist nur beim Reinigen des Außenpanzers des Tors/Gitters zulässig. Vor der Reinigung prüfen Sie, ob sich auf der Lackoberfläche kein Sand befindet. In diesem Fall ist er mit einem leichten Wasserstrahl zu entfernen (betrifft den Außenmantel des Tors/Gitters).

Die Oberflächen der Tore/Gitter sind mit Wasser mit Zugabe von mildem Reinigungsmittel zu waschen. Zum Waschen verwenden Sie eine weiche Bürste. Zuerst die Oberfläche vorsichtig mit einer großen Menge des Reinigungsmittels reinigen (ohne scheuern) und dann mit sauberem Wasser abwaschen.

Der Innenmantel des Tors wie oben reinigen, jedoch nicht mit Wasserstrahl begießen. Um die ursprünglichen Eigenschaften des Tors zu erhalten, reinigen Sie es regelmäßig, durchschnittlich alle 3 Monate (Panzer, Dichtungen). Führungen und Dichtungen sind sauber zu halten. Wasserreste mit einem weichen, aufsaugenden Tuch entfernen.

Nicht entfernte Wassertropfen können nach der Austrocknung sichtbare Flecken auf der Oberfläche des Tors/Gitters hinterlassen. Die Reinigung bei starker Sonnenstrahlung ist zu vermeiden, wenn die Oberfläche des Tors/Gitters heiß ist.

Unzulässig ist die Anwendung von Scheuermitteln (Milch, Paste und ähnliche, die z.B. im Haushalt verwendet werden). Besonders anfällig für Kratzer sind halbmatte und matte Lacke wegen ihrer Struktur. Diese Lacke dürfen nicht poliert werden.

2.5. WARTUNG UND REPARATUREN

Wartungsarbeiten sind alle **6 Monate durchzuführen**. Alle Wartungsarbeiten und Reparaturen sind im Servicebuch zu beschreiben, das ein integraler Bestandteil der Anleitung ist. Diese Tätigkeiten darf nur Fachpersonal oder vom Hersteller - Firma Krispol - autorisierte Person durchführen.

Details zu Wartungsarbeiten und Reparaturen, Häufigkeit der Schmierung und des Austauschs von Baugrubben wurden im Servicebuch beschrieben, das ein integraler Bestandteil der Anleitung ist. Reparaturen der elektrischen Ausstattung des Tors führt ausschließlich der autorisierte Service des Herstellers.

III. INDUSTRIE-ROLLTORE/-GITTER MIT AUTOMATIKBETRIEB

1. SICHERHEITSGERECHTE NUTZUNG UND WARNUNGEN

1.1. ALLGEMEINE REGELN

Die Bedienungsanleitung des Antriebs für das Industrie-Rolltor/-gitter ist neben der Bedienungsanleitung des Tores/Gitters unbedingt zu beachten. Für den Betrieb des Tores/Gitter sind zwei Bedienungsanleitungen (für Tor/Gitter und Antrieb) erforderlich. Der Öffnungsbereich des Tores/Gitters soll immer frei bleiben!

Eingriffe in die Konstruktion des Tors sind verboten - unzulässig ist Entfernung oder Änderung jeglicher Elemente. Dies kann Beschädigung des Produkts und Gefahren für Benutzer verursachen.

! **Es dürfen nur die Original-Ersatzteile des Herstellers verwendet werden. Die Drehfedern sowie die Getriebemotoren wurden auf das Gewicht des Tor-/Gitterpanzers genau abgestimmt. Die Zusatzelemente sowie die nicht Original-Teile können zur Überlastung führen.**

ZULÄSSIGE BETRIEBSBEDINGUNGEN:

- Temperatur: -25ºC bis +55ºC
- Feuchtigkeit: 20 bis 80%
- Betrieb des Tors bei starkem Wind wird nicht empfohlen.

! **Die großen Raum- und Lufttemperaturen können zur Verformung der Gitterelemente führen, was dessen weiteren Betrieb ausschließt. Die Elektroantriebe müssen gemäß der Bedienungsanleitung betrieben werden. Bei Toren/Gittern mit Elektroantrieb ist äußerste Vorsicht geboten. Bei windigem Wetter kann der Betrieb des Gitters gefährlich sein.**

1.2. WARNUNGEN UND SICHERHEITSHINWEISE

! **ACHTUNG! Vor der Nutzung des Tors/Gitters ist die Anleitung zu lesen.**

- Vom Tor/Gitter können Gefahren ausgehen, die auf dem bautechnischen Wege nicht zu vermeiden sind. Diese Gefahren hängen in hohem Maße von der Betriebsart des Tores ab.
- Bei jeglichen Abweichungen ist ein Servicetechniker hinzuziehen. Der Betrieb des defekten Tors/Gitters ist verboten.
- Vor dem Einschalten des Tors/Gitters ist der Riegel/das Schloss unbedingt zu entriegeln.
- Das Tor/Gitter darf nicht heruntergelassen werden, wenn sich ein Hindernis im Eingangsbereich befindet.
- Es ist verboten, die Hände in die Führungsschienen des Tors/Gitters, Klappstellen der Sektionen oder in den Panzer hineinzustecken.
- Es ist verboten, das Tor/Gitter von innen mit Wasser zu begießen. Die Wassernutzung ist nur beim Reinigen des Außenpanzers des Tors/Gitters zulässig.
- Nicht unter schließendem Tor/Gitter laufen oder fahren.
- Es ist verboten, Menschen, Tiere, Gegenstände mit Hilfe des Tors/Gitters zu heben.
- Die Schutzfolie ist von der Oberfläche des Tor-/Gitterkastens spätestens zwei Wochen nach der Montage zu entfernen.
- Besonders ist auf den Betrieb des Tores/Gitters im Winter zu achten. Der vereiste Panzer soll nicht aufgewickelt werden, wobei das Tor/Gitter mit dem in den Führungen vereisten Panzer nicht betrieben werden soll.
- Das Hinterlassen des vollständig geschlossenen Tores/Gitters innerhalb einer längeren Zeit kann die „Wellenbildung am Panzer" als Folge haben (Das ist eine natürliche Erscheinung).
- Eigenmächtige Regelung der Scharniere und der Federspannung ist verboten. Jegliche Regelung der Tormechanismen darf nur Fachpersonal oder vom Hersteller - Firma Krispol - autorisierte Person durchführen.

- Dort, wo die untere Dichtung den Boden berührt, sind scharfe Kanten zu vermeiden.
- Spricht die Sicherung bei Federbruch an, ist ein Servicetechniker hinzuziehen. Die Sicherungen müssen ersetzt werden, wobei das Tor/Gitter erneut eingestellt werden muss.
- Beim Tor/Gitter müssen die Inspektionen je nach Betriebsbedingungen laut Garantie durchgeführt werden.
- Mindestens einmal im Jahr ist es ratsam, bewegliche Elemente (selbsteinstellende Lager im Gehäuse) zu schmieren.
- Hinweise zur Reinigung und Pflege der Lackoberfläche finden Sie auf Seite 10.
- Vor der Reinigung den Antrieb vom Netz trennen.

! **ACHTUNG! Bei windigem Wetter kann der Betrieb des Gitters gefährlich sein. Gleichzeitige Wirkung der Sperre und des Antriebs kann Gefahren infolge mechanischer Schäden verursachen. Unzulässig ist das Herunterlassen des Tors/Gitters, wenn sich ein Hindernis im Eingangsbereich befindet.**

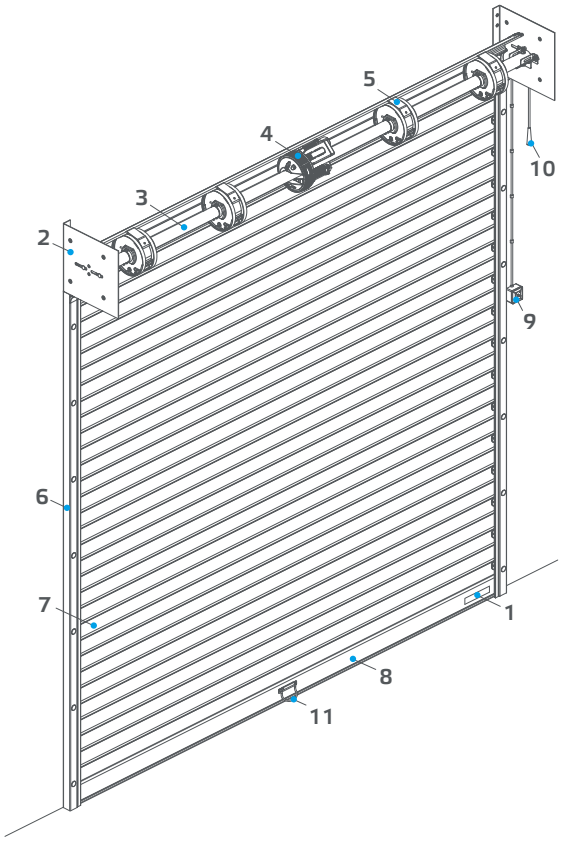
Die eigenmächtige Demontage des Tores ist unzulässig. Diese Tätigkeiten darf nur Fachpersonal oder vom Hersteller - Firma Krispol - autorisierte Person durchführen.

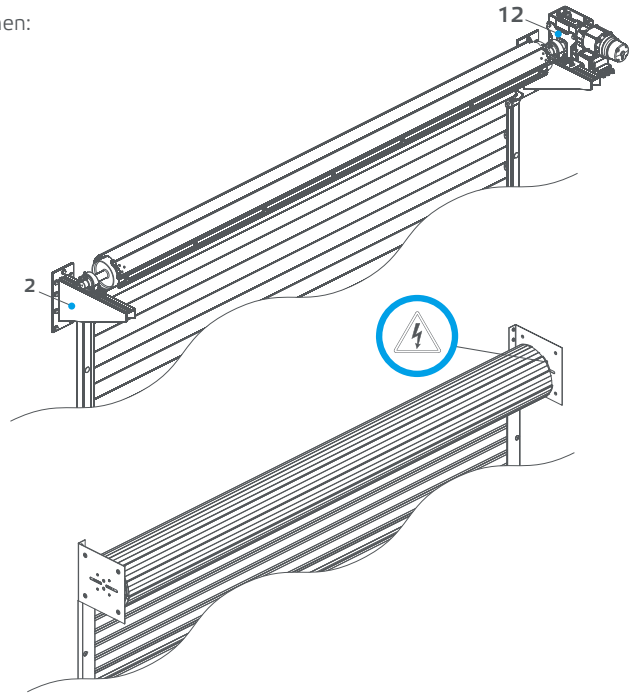
2. INDUSTRIE-ROLLTORE/-GITTER MIT AUTOMATIKBETRIEB

2.1. AUFBAU DES INDUSTRIE-ROLLTORES/-GITTERS

2.2. GEFÄHRLICHE ZONEN

Siehe Seite 3. Zusätzliche Gefahren, die vom Antrieb ausgehen können:





1	Typenschild	**7**	Panzer des Tors
2	Nebenkonsolen	**8**	Untere Leiste mit Dichtung
3	Welle	**9**	Umschalter
4	Rohrantrieb	**10**	Not-Entriegelung/Hebel
5	Bandfeder	**11**	Griff
6	Führung	**12**	Aufsatz-Seitenantrieb

2.3. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG UND BESTIMMUNG

Das Angebot der Firma KRISPOL umfasst die manuell betriebenen Industrie-Rolltore/-gitter (siehe Bedienungsanleitung Teil IV manuell betriebene Tore) sowie die elektrisch betriebenen Tore/Gitter (siehe dieser Kapitel).

Einteilung der Industrie-Rolltore mit Automatikbetrieb:
- Aus Stahl – mit folgendem Symbol: **R1 SDP, R1 SSP, R1 SSG,**
- Aus Aluminium – mit folgendem Symbol: **R1 ADP, R1 ASP, R1 ASG.**

Einteilung der Industrie-Rolltore mit Automatikbetrieb:
- Aus Stahl – mit folgenden Symbolen: **R2 SSG, R2 SCG, R2 SSP, R2 SCP, R2 SPP, R2 SPG,**
- Aus Aluminium – mit folgenden Symbolen: **R2 AMZ, R2 AMG, R2 APG, R2 APP, R2 AMP.**

Das Industrie-Rolltor kann mit dem elektrischen Antrieb und der elektrischen Steuerung ausgestattet werden. Im Sortiment der Fa. KRISPOL finden Sie die oben genannten elektrischen Antriebe, die je nach individuellen Vereinbarungen mit dem Kunden gewählt werden können.

Arten der mit dem Industrie-Rolltor montierten Antriebe:
- GFA SI 14.20-25, GFA SI 17.15-30, GFA SI63 25.15-30, GFA SI 40.15, GFA SI 55.15, GFA SI 75.15, GFA SI 100.10, GFA SI 140.7,
- Simu T8S DMI 150, Simu T8S DMI-200, Simu T8S DMI 250, Simu T8S DMI 300,
- Simu Centris L, Simu Centris XL.

Die Antriebsausführung wird immer im Berichtsbuch im folgenden Teil erwähnt:
INBETRIEBNAHME UND ABNAHME DES TORS/GITTERS – KONFIGURATION DES TORS/GITTERS.

Das Industrie-Rolltor/-gitter wird unmittelbar hinter der Öffnung bzw. in der Öffnung montiert. Die Torbewegung erfolgt zuerst in vertikale Richtung und danach wird der Rollpanzer auf die Welle oberhalb der Öffnung aufgewickelt.

Gilt für folgende Modelle:

- **R1 SSG,**
- **R1 ASG,**
- **R2 SPG,**
- **R1 SDP,**
- **R1 ADP,**
- **R1 SSP,**
- **R1 ASP,**
- **R2 SSG,**
- **R2 SCG,**
- **R2 APG,**
- **R2 AMG,**
- **R2 SSP,**
- **R2SCP,**
- **R2 SPP,**
- **R2 APP,**
- **R2 AMP.**

Bei **R2 AMZ** wird diese Welle im Kasten untergebracht.

! ACHTUNG! Neben dieser Bedienungsanleitung lesen Sie die Bedienungsanleitung der Antriebseinheit und beachten Sie alle darin enthaltenen Hinweise.

Das mit dem Elektroantrieb ausgestattete Tor/Gitter kann mit folgenden Elementen gesteuert/betrieben werden:

- **2-Stufen-Schlüsselschalter** – Gilt für folgende Modelle:
  R2 AMZ, R1 SSG, R1 ASG, R2 SPG, R2 SSG, R2 SCG, R2 APG, R2 AMG
- **2-Stufen-Knopf** – Gilt für folgende Modelle:
  R2 AMZ, R1 SSG, R1 ASG, R2 SPG, R2 SSG, R2 SCG, R2 APG, R2 AMG

Bei den oben genannten Steuerungsarten ist keine Steuerungszentrale mit dem Empfänger erforderlich.

Das Tor/Gitter kann auch mit folgenden Elementen gesteuert/betrieben werden:

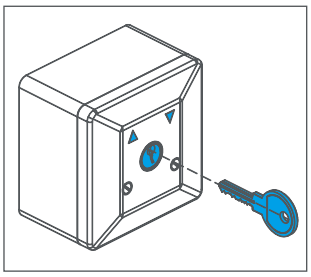
- **1-Stufen-Schlüsselschalter** – Gilt für folgende Modelle:
  R2 AMZ, R1 SSG, R1 ASG, R1 SDP, R1 ADP, R1 SSP, R1 ASP, R2 SPG, R2 SSG, R2 SCG, R2 APG, R2 AMG, R2 SSP, R2SCP, R2 SPP, R2 APP, R2 AMP
- **1-Kanal bzw. Mehrkanal-Sender** – Gilt für folgende Modelle:
  R1 SSG, R1 ASG, R2 SPG, R1 SDP, R1 ADP, R1 SSP, R1 ASP, R2 SSG, R2 SCG, R2 APG, R2 AMG R2, SSP, R2 SCP, R2 SPP, R2 APP, R2 AMP
- **Glockenschalter** - Gilt für folgende Modelle:
  R2 AMZ, R1 SSG, R1 ASG, R2 SPG, R1 SDP, R1 ADP, R1 SSP, R1 ASP, R2 SSG, R2 SCG, R2 APG, R2 AMG, R2 SSP, R2 SCP, R2 SPP, R2 APP, R2 AMP
- **Zentrale mit Knöpfen** – Gilt für folgende Modelle:
  R1 SDP, R1 ADP, R1 SSP, R1 ASP, R2 SSP, R2 SCP, R2 SPP, R2 APP, R2 AMP
- **Zugschalter mit Kette** – Gilt für folgende Modelle:
  R1 SDP, R1 ADP, R1 SSP, R1 ASP, R2 SSP, R2 SCP, R2 SPP, R2 APP, R2 AMP

Bei den oben genannten Steuerungen ist keine Steuerungszentrale mit dem Empfänger erforderlich.

2.4. BEDIENUNG UND NUTZUNG

— AUTOMATISCHE BEDIENUNG (OHNE STEUERUNG MIT EMPFÄNGER)

Das Rolltor/-gitter (Modelle, siehe oben) kann mit dem 2-Stufen-Schlüsselschalter bzw. 2-Stufen-Knopf je nach Ausstattung geöffnet/geschlossen werden.

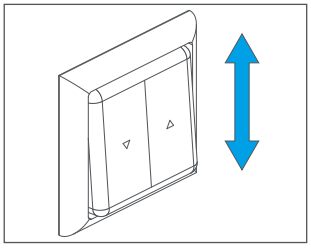


Der 2-Stufen-Schlüsselschalter steuert das Tor/Gitter und dessen Funktionsweise basiert auf der Umschaltung der Stromversorgung. Die Torbewegung nach oben bzw. nach unten dauert so lange, bis der Benutzer den Schlüssel in der gedrehten Position hält. Nach dem Loslassen des Schlüssels wird das Tor/Gitter gestoppt.

Um das Tor/Gitter zu öffnen/schließen, ist wie folgt vorzugehen:

- stecken Sie den Schlüssel in den Schalter und drehen Sie ihn bis zum Anschlag um,
- halten Sie den Schlüssel in dieser Position bis das Tor auf gewünschte Höhe öffnet,
- Loslassen des Schlüssels stoppt den Antrieb.

Drehen des Schlüssels in die andere Richtung schließt das Tor.



Der 2-Stufen-Schalter (Taste) steuert das Gitter und dessen Funktionsweise basiert auf der Umschaltung der Stromversorgung. Die Tor-/Gitterbewegung nach oben bzw. nach unten dauert so lange, bis der Benutzer den Schlüssel in der gedrehten Position hält. Nach dem Loslassen des Knopfes wird das Tor/Gitter gestoppt.

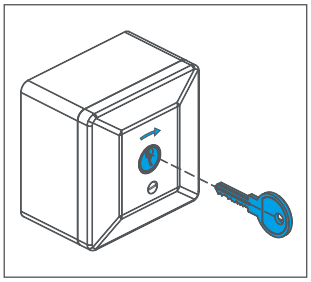
Um das Tor/Gitter zu öffnen/schließen, ist wie folgt vorzugehen:

- drücken Sie die Taste in gewünschte Richtung,
- halten Sie die Taste in dieser Position bis das Tor auf gewünschte Höhe öffnet,
- Loslassen der Taste stoppt den Antrieb.

Durch Drücken der Taste in entgegengesetzter Richtung wird das Tor/Gitter geschlossen.

— AUTOMATISCHE BEDIENUNG (BEI DER ANWENDUNG DER STEUERUNG MIT EMPFÄNGER)

Das Rolltor/-gitter (Modelle, siehe oben) kann mit dem 1-Stufen-Schlüsselschalter bzw. Glockenschalter je nach Ausstattung geöffnet/geschlossen werden.

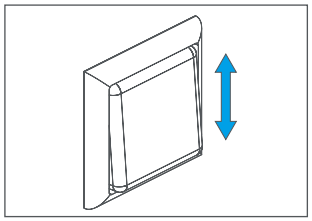


1-Stufen-Schlüsselschalter steuert das Tor und dessen Funktionsweise basiert auf der Impulssteuerung – Dies gilt nur für die TS 971, TS 981, Somfy Axroll Impulssteuerung mit Funkempfänger und Randsicherung.

Um das Tor/Gitter zu öffnen, ist wie folgt vorzugehen:

- stecken Sie den Schlüssel in den Schalter und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn zum Anschlag,
- bringen Sie den Schlüssel zurück in Ausgangsposition,
- die obigen Tätigkeiten sollen schnell durchgeführt werden (Dauerzeit ca. 1 s.)

Die Wiederholung der obigen Tätigkeiten beginnt den Schließvorgang des Tors/Gitters. Die Umdrehung des Schlüssels beim Öffnen oder beim Schließen des Tors/Gitters stoppt das Tor in der jeweiligen Lage.

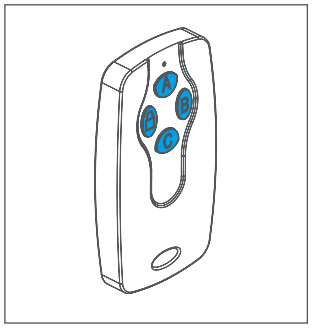


Türglockentaster steuert das Tor, die Funktion basiert auf Impulse.

Um das Tor/Gitter zu öffnen, ist wie folgt vorzugehen:

- Durch Drücken des Türglockentasters wird das Tor/Gitter geöffnet.
- Durch erneutes Drücken dieser Taste wird das Tor/Gitter geschlossen.

Durch Drücken der Taste beim Öffnen oder beim Schließen des Tors/Gitters wird das Tor in der jeweiligen Lage gestoppt.

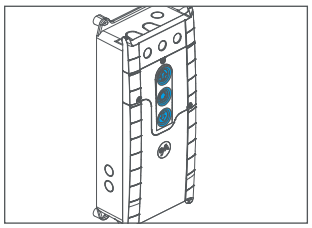


Die von der Firma KRISPOL angebotenen Sender können 1-Kanal-Sender oder Mehrkanal-Sender sein. Deren Funktionsweise basiert auf Impulssteuerung. Jedem Kanal entspricht ein Knopf am Sender, der ein Antrieb steuert – Dies gilt nur für Impulssteuerung mit dem Funkempfänger und der Randsicherung bzw. dem Lichtvorhang.

Um das Tor/Gitter zu öffnen, ist wie folgt vorzugehen:

- drücken Sie die entsprechende Taste auf dem Sender,
- halten Sie die Taste ca. 1 s gedrückt, das Tor öffnet bis Endlage.

Durch erneutes Drücken derselben Taste wird das Tor/Gitter geschlossen. Durch Drücken der Taste beim Öffnen oder beim Schließen wird das Tor/Gitter in der jeweiligen Lage gestoppt. Durch erneutes Drücken der Taste wird eine Bewegung des Tors/Gitters in entgegengesetzter Richtung ausgeführt.

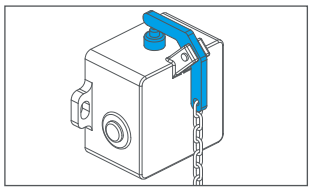


Tasten an der Zentrale zur Tor-/Gittersteuerung im System: oben (mit Pfeil↑), Stopp (rot), unten (mit Pfeil ↓).

Um das Tor/Gitter zu öffnen, ist wie folgt vorzugehen:

- Drücken Sie den mit dem Pfeil ↑ gekennzeichneten Knopf.

Nach dem Drücken des Knopfes wird das Tor/Gitter beim Öffnen bzw. Schließen in der jeweiligen Stellung gestoppt (gilt nicht für TS 959 Totmann). Nach dem Drücken der Taste ↓ wird das Tor geschlossen (Bei CS 300 Totmannsteuerung muss der Knopf gedrückt gehalten werden, bis das Tor vollständig schließt).



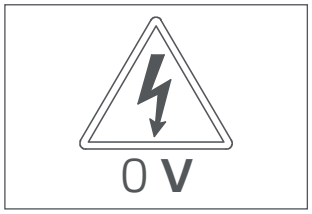
Der Zugschalter mit der Kette erlaubt den Betrieb des Tores, z.B. vom Gabelstapler aus (ohne zur Steuerungskonsole kommen zu müssen). Öffnen und Schließen – gilt nur für TS 971 Impulssteuerung.

Um das Tor/Gitter zu öffnen, ziehen Sie die Kette.

- Durch erneutes Ziehen der Kette beginnt der Schließvorgang des Tores/Gitters.
- Wird die Kette beim Öffnen/Schließen des Tores/Gitters gezogen, wird die Bewegungsrichtung verändert bzw. gestoppt (je nach Einstellungen der Zentrale).

2.5. AUSFÄLLE - STROMAUSFALL

Bei Stromausfall muss der Antrieb entriegelt werden – Somit kann das Tor manuell betrieben werden. Hierzu wird das Seil mit dem grünen Griff bzw. die Kurbel eingesetzt.

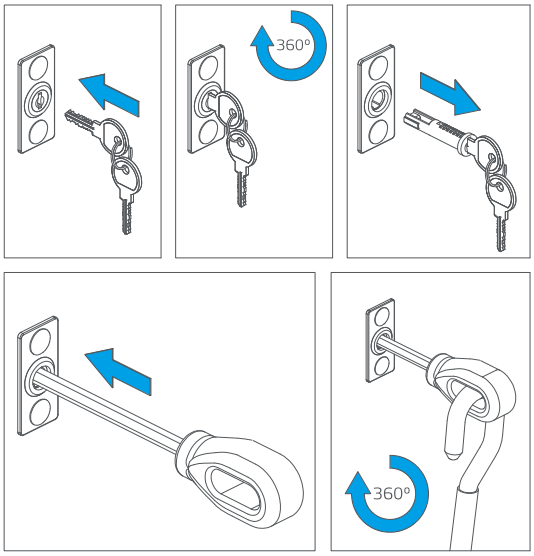


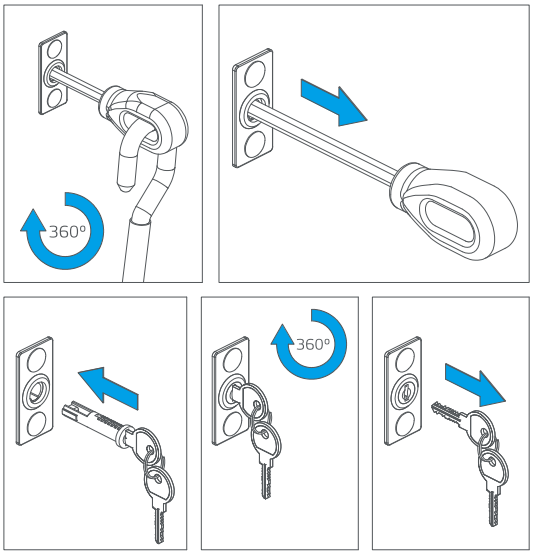
R2 AMZ Modell:

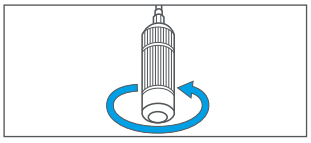
Das Gitter kann manuell mit der Kurbel gehoben werden. Dabei achten Sie auf die Drehrichtung (je nach Anordnung des Motors).

- Bei Gitter mit dem Kasten nehmen Sie den Verdeckstopfen heraus bzw. öffnen Sie das Patentschloss am Kasten mit dem Schlüssel (indem Sie den Schlüssel um 90º gegen den Uhrzeigersinn drehen, dann nehmen Sie den Schließzylinder heraus).
- Stecken Sie das Kurbelöse in die Motorhalterung.
- Haken Sie die Kurbel ein und drehen Sie in die gewünschte Richtung.

! **Bei Stromausfall muss der Antrieb entriegelt werden – Somit kann das Tor manuell betrieben werden. Hierzu wird das Seil mit dem grünen Griff bzw. die Kurbel eingesetzt.**



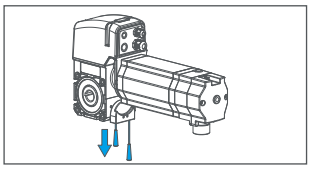




MODELE R1 SSG, R1 ASG, R2 SPG, R2 SSG, R2 SCG, R2 APG, R2 AMG – ANTRIEB ENTRIEGELN

Um den Antrieb zu entriegeln, schrauben Sie die Spannschraube im Uhrzeigersinn, bis der Antrieb entriegelt wird.

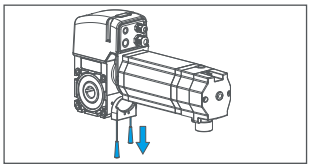
Um den Antrieb wieder zu aktivieren, drehen Sie die Spannschraube gegen den Uhrzeigersinn ein, bis der Antrieb verriegelt wird.



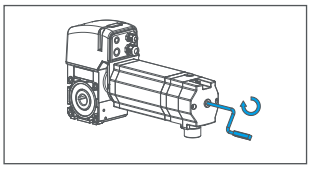
R1 SDP, R1 ADP, R1 SSP, R1 ASP, R2 SSP, R2 SCP, R2 SPP, R2 APP UND R2 AMP – ANTRIEN ENTRIEGELN

Hierzu wird das Seil mit dem roten Griff bzw. die Kurbel eingesetzt.

Bei Antrieben mit der Kettenwerk-Notentriegelung ziehen Sie das Seil mit dem roten Griff am Antrieb, was das Öffnen/Schließen des Tores/Gitters mit dem Kettenwerk ermöglicht.

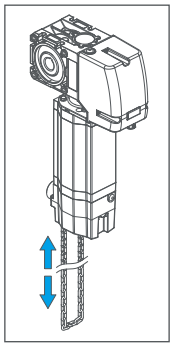


Um den Antrieb wieder zu starten, ziehen Sie das Seil mit dem grünen Griff.



Bei Kurbelantrieb schieben Sie die Kurbel ein und drehen Sie in gewünschte Richtung.

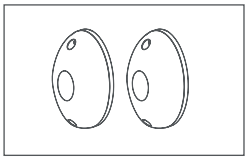
Um den Antrieb wieder zu starten, ziehen Sie die Kurbel aus.



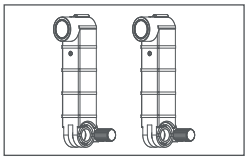
Bei Kettenantrieb fassen Sie an der Kette und heben Sie bzw. senken Sie das Tor. Der Betrieb des mit dem Kettenwerk versehenen Tores hat stufenlos zu erfolgen. Ruckartige Bewegungen (Ziehen bzw. Fassen an der Kette) sind zu vermeiden, weil das Tor somit verriegelt werden könnte.

2.6. ZUSATZSICHERUNGEN — BEI STERUNGSZENTRALE MIT DEM EMPFÄNGER

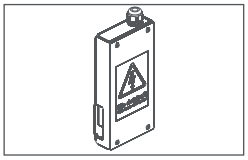
Das Tor/Gitter mit dem Elektroantrieb wird mit mehreren Schutzeinrichtungen ausgestattet. Die Verwendung dieser Schutzeinrichtungen gewährleistet einen langjährigen, komfortablen und sicheren Betrieb.



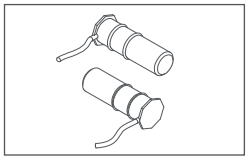
Die Lichtschranken gelten als Zusatzausstattung der Tore/Gitter mit Elektroantrieb. Das Tor/Gitter hebt automatisch, wenn ein Hindernis in der lichten Durchgangsbreite erscheint.



Schutz vor Aufwickeln auf die Welle – Wenn das Hindernis beim Aufwickeln auf die Panzerwelle des Tores/Gitter erscheint, wird das Gitter automatisch gestoppt.



Der Mikroschalter des Riegelwerkes/ Schlosses gilt als Zusatzausstattung des Antriebs mit Elektroantrieb. Der Antrieb wird nicht gestartet, wenn das Schloss nicht entriegelt ist.



Kantensicherung, optisch schützt vor Quetschen, wenn das Tor beim Schließen ein Hindernis trifft, stoppt es automatisch und wechselt die Richtung.

2.7. REINIGUNG UND PFLEGE

Es ist verboten, das Tor von außen mit Wasser zu begießen. Das Tor kann nur beim Reinigen des Außenpanzers mit Wasser begossen werden. Vor der Reinigung prüfen Sie, ob sich auf der Lackoberfläche kein Sand befindet. In diesem Fall ist er mit einem leichten Wasserstrahl zu entfernen (betrifft den Außenmantel des Tors). Die Oberflächen der Tore sind mit Wasser mit einem milden Reinigungsmittel zu waschen.

Zum Waschen verwenden Sie eine weiche Bürste. Zuerst die Oberfläche vorsichtig mit einer großen Menge des Reinigungsmittels reinigen (ohne scheuern) und dann mit sauberem Wasser abwaschen. Der Innenmantel des Tors wie oben reinigen, jedoch nicht mit Wasserstrahl begießen. Um die ursprünglichen Eigenschaften des Tors zu erhalten, reinigen Sie es regelmäßig, durchschnittlich alle 3 Monate (Panzer, Dichtungen). Führungen und Dichtungen sind sauber zu halten.

Wasserreste mit einem weichen, aufsaugenden Tuch entfernen. Wassertropfen können sichtbare Flecken auf der Oberfläche des Tors verursachen, wenn sie austrocknen. Reinigen Sie das Tor nicht bei starker Sonnenbestrahlung, wenn die Oberfläche heiß ist.

Unzulässig ist die Anwendung von Scheuermitteln (Milch, Paste und ähnliche, die z.B. im Haushalt verwendet werden). Besonders anfällig für Kratzer sind halbmatte und matte Lacke wegen ihrer Struktur. Diese Lacke dürfen nicht poliert werden. Entfernen Sie Feuchte von allen elektrischen Bauteilen.

2.8. WARTUNG UND REPARATUREN

Wartungsarbeiten sind alle **6 Monate durchzuführen**. Alle Wartungsarbeiten und Reparaturen sind im Servicebuch zu dokumentieren, das ein integraler Bestandteil der Anleitung ist. Diese Arbeiten dürfen nur vom Fachpersonal bzw. von den vom Hersteller (Firma Krispol) autorisierten Personen durchgeführt werden.

Details zu Wartungsarbeiten und Reparaturen, Häufigkeit der Schmierung und des Austauschs von Baugrubben wurden im Servicebuch beschrieben, das ein integraler Bestandteil der Anleitung ist. Reparaturen der elektrischen Ausstattung des Tors führt ausschließlich der autorisierte Service des Herstellers.

OBSAH

I.	**Obecné informace - průmyslová vrata a mříže**	**11**
1.1.	Úvod	11
1.2.	Identifikace výrobku a určení	11
1.3.	Informace týkající se instalace	11
II.	**Rolovací průmyslová vrata/mříže – obsluhované ručně**	**12**
1.	Bezpečnost používání a varování	12
1.1.	Obecné zásady	12
1.2.	Výstrahy a bezpečnostní symboly	12
1.3.	Obecný popis a určení	12
2.	Rolovacie priemyselné vráta/mreže - obsluhované ručne	13
2.1.	Konstrukce rolovacích průmyslových vrat/mříží	13
2.2.	Nebezpečné zóny	13
2.3.	Obsluha a používání	13
2.4.	Čištění a údržba	14
2.5.	Údržba a opravy	14
III.	**Rolovací průmyslová vrata/mříže - s automatickou obsluhou**	**14**
1.	Bezpečnost používání a varování	14
1.1.	Obecné zásady	14
1.2.	Výstrahy a bezpečnostní symboly	14
2.	Rolovací průmyslová vrata/mříže - s automatickou obsluhou	15
2.1.	Konstrukce rolovacích průmyslových vrat/mříží	15
2.2.	Nebezpečné zóny	15
2.3.	Obecný popis	15
2.4.	Obsluha a používání	16
2.5.	Nouzové situace - bez napájení	17
2.6.	Přídavné zabezpečení	18
2.7.	Čištění a údržba	18
2.8.	Údržba a opravy	18

I. OBECNÉ INFORMACE - PRŮMYSLOVÁ VRATA A MŘÍŽE

! **Tento návod se týká průmyslových rolovacích, průmyslových mříží vyráběných KRISPOL (podrobné dělení produktů je dostupné u výrobce). Vrata/mříže lze obsluhovat ručně nebo automaticky. S ohledem na materiály se rozlišují 2 druhy: hliníkové a ocelové**

1.1. ÚVOD

! **Tento návod uschovejte pro budoucí použití. Průběžně doplňujte záznamovou knížku.**

Tento návod je určen pro uživatele průmyslových vrat/mříží. Majitel vrat/mříže nese zodpovědnost za jejich fungování a používání. Majiteli vrat/mříží se po jejím nainstalování odevzdá návod k obsluze, návod k průběžné údržbě, záznamová knížka.

! **Průmyslová vrata/mříže mohou obsluhovat pouze dospělé osoby. Majitel rozhoduje, zda je mohou obsluhovat osoby hendikepovaní, či starší. Doporučuje se, aby majitel průmyslových vrat/mříží určil osoby zplnomocněné k obsluze. Dětem je obsluha zakázána!**

1.2. IDENTIFIKACE VÝROBKU A URČENÍ

Identifikační údaje výrobku jsou umístěny na typovém štítku připevněném na průmyslová vrata/mříž na vnitřní straně. V případě rolovacích vrat a mříže - na spodní liště s těsněním.

Rolovací průmyslová vrata jsou určena pro motorizovanou a pěší dopravu. Slouží k instalování v oblastech nacházejících se mimo dosah lidí, především za účelem vytvoření bezpečného přístupu pro zboží, vozidla a osoby v průmyslových a obchodních objektech. Rolovací vrata nebo mříže s nezatepleným pancířem lze instalovat uvnitř objektů (např. v obchodních centrech). Rolovací průmyslová vrata jsou určena k používání jako vertikální přepážka v průmyslových a obchodních budovách.

Vrata/mříž mohou být instalována jen a výhradně profesionálními instalačními techniky nebo kompetentními osobami určenými výrobcem - firmou KRISPOL a v souladu s montážním návodem dodaným výrobcem.

1.3. INFORMACE TÝKAJÍCÍ SE INSTALACE

Průmyslová vrata/mříž mohou být instalována do podpůrné konstrukce v průmyslovém nebo obchodním objektu.

Montážní podklad se musí vyznačovat:
- v případě zdiva - suché a s rovným povrchem s odpovídající odolností, zhotovené podle platných stavebních předpisů,
- v případě kovových konstrukcí - dobrý konstrukční a odolnostní stav.

K montáži se, v závislosti na podkladu, používají:
- rozpěrky - v případě železobetonového pokladu nebo plné cihly,
- šrouby nebo samořezné vruty - v případě ocelové konstrukce,
- kolíky do duté cihly a pórobetonu - v případě podkladu zhotoveného z dutých cihel, pórobetonu nebo materiálu s podobnými vlastnostmi.

Přesný druh a velikost připevňujících prvků se stanovuje s každým investorem individuálně. Zajištění správných připevňovacích prvků leží na straně objednavatele vrat/mříže. Podpůrná konstrukce by měla umožnit správné vyvrtání otvorů k připevnění. Místo instalování vrat/mříže a jejich pozdějšího používání by mělo být správně osvětleno a mělo by být zvoleno tak, aby zajišťovalo bezpečné používání vrat. Za zajištění těchto podmínek zodpovídá majitel vrat/mříže

! **POZOR! Jakékoliv odchylky ve vztahu k připevňovacím prvkům jsou nepřípustné s ohledem na ohrožení budoucích uživatelů!**

II. ROLOVACÍ PRŮMYSLOVÁ VRATA/MŘÍŽE – OBSLUHOVANÉ RUČNĚ

1. BEZPEČNOST POUŽÍVÁNÍ A VAROVÁNÍ

1.1. OBECNÉ ZÁSADY

Nezasahujte do tovární konstrukce vrat/mříže - je nepřípustná změna nebo odstranění jakýchkoliv součástek, následkem může být poškození výrobku nebo vystavení uživatele riziku nehody.

! POZOR! Vyžaduje se používání jen originálních dílů výrobce. Zkrutné pružiny byly důkladně vybrány pro hmotnost pancíře vrat. Přídavné díly nebo nepůvodní díly mohou vyvolat jejich přetížení.

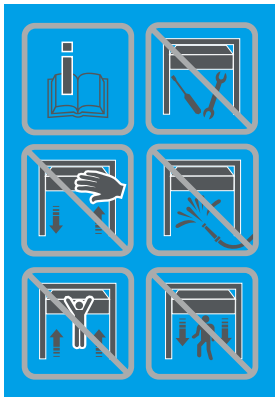
Rolovacie priemyselné vráta/mreže - obsluhované ručne:

- Teplota: -25ºC až +55ºC
- Vlhkost: 20 až 80%
- Nedoporučuje se používání vrat/mříže při velmi silném větru.

! POZOR! Velké rozdíly vnitřní a vnější teploty mohou vyvolat usazování vodní páry u povrchu vrat nebo deformování součástí vrat, což vylučuje jejich používání.

1.2. VÝSTRAHY A BEZPEČNOSTNÍ SYMBOLY

! POZOR! Před přistoupením k používání vrat se seznamte s tímto návodem.



- Vrata/mříž mohou vytvářet rizika, kterým se kvůli jejich podstatě nedá zabránit konstrukční cestou. Tyto hrozby do značné míry závisí na způsobu jejich používání
- V případě nesprávné práce vrat/mříže okamžitě informujte servis. Není přípustné používání nesprávně fungujících vrat/mříže.
- Před spuštěním vrat/mříže bezpodmínečně uvolněte západku/zámek.
- Není přípustné spouštění vrat/mříže, když se v světlosti otvoru nachází jakákoliv překážka.
- Zakazuje se vkládat ruce do vodítek vrat/mříže, míst skládání segmentů, do pancíře.
- Zakazuje se polévat vrata/mříž vodou z vnitřní strany. Připouští se jen polévání vnějšího pláště vrat/mříže vodou během mytí.
- Zákaz probíhání nebo projíždění pod zavírajícími se vraty/mříže.
- Zakazuje se zvedat na vratech další tělesa, např. osoby, zvířata, předměty.
- Ochrannou fólii z povrchu skřínky vrat/mříže odstraňte nejpozději 2 týdny po montáži.
- Obzvláště dohlížejte na práci vrat/mříže v zimním období. Nesmí se: svíjet zledovatělý pancíř, používat vrata/mříž, v níž pancíř zamrzl ve vodítkách.
- Ponechání vrat/mříže na delší dobu ve stavu úplného zavření může vést k „zvlnění pancíře“ (jedná se o přirozený jev).
- Je nepřípustná samostatná regulace závěsů nebo natažení pružin. Veškeré regulace mechanismů vrat mohou být prováděny jen profesionálními instalatéry nebo kompetentními osobami určenými výrobcem vrat - firmou Krispol.
- Dejte pozor, aby se na místě přiléhání dolního těsnění k podloží nevyskytovaly ostré hrany.
- Jestliže zaúčinkuje zabezpečení v případě prasknutí pružin, zavolejte servis. Bude nutná výměna zabezpečení a opětovná regulace vrat/mříže.
- Vrata v závislosti na provozních podmínkách vyžadují servisní prohlídky v souladu se záručními podmínkami.
- Mazání pohyblivých dílů (samonastavovacích ložisek v krytu) se doporučuje min. jednou ročně.
- Pokyny k čištění a péči o lakované plochy jsou dostupné na straně 20.

! POZOR! Ve větrných podmínkách může být používání vrat nebezpečné.

Samostatná realizace demontáže vrat není přípustná. Tyto úkony mohou být prováděny jen profesionálními instalatéry nebo kompetentními osobami určenými výrobcem vrat - firmou Krispol.

1.3. OBECNÝ POPIS A URČENÍ

V nabídce KRISPOL se nacházejí rolovací průmyslová vrata/mříže obsluhovaná ručně (popsaná v této kapitole) a vrata/mříže s elektrickým pohonem (viz návod k obsluze část V Rolovací vrata/mříže s automatickou obsluhou).

Dělení ručně obsluhovaných rolovacích průmyslových vrat:

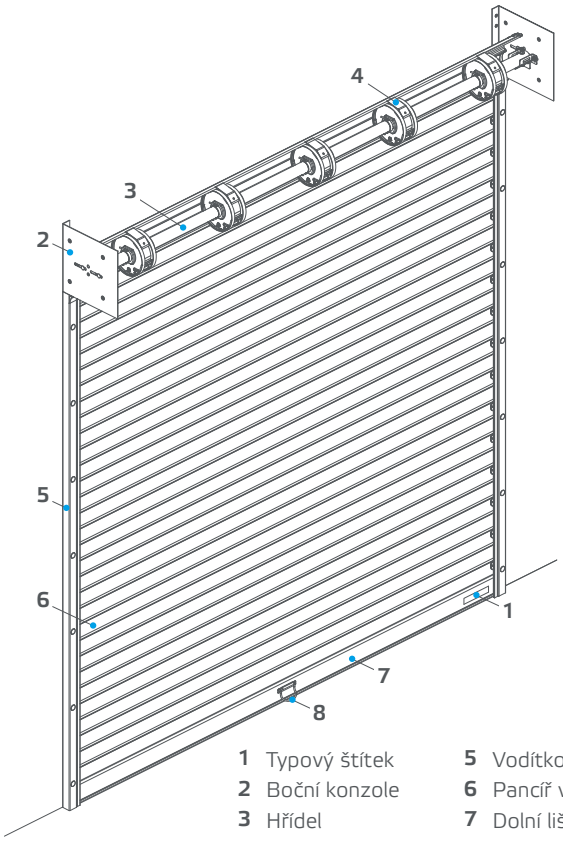
- ocelové - se symbolem: **R1 SSG**,
- hliníkové - se symbolem: **R1 ASG**.

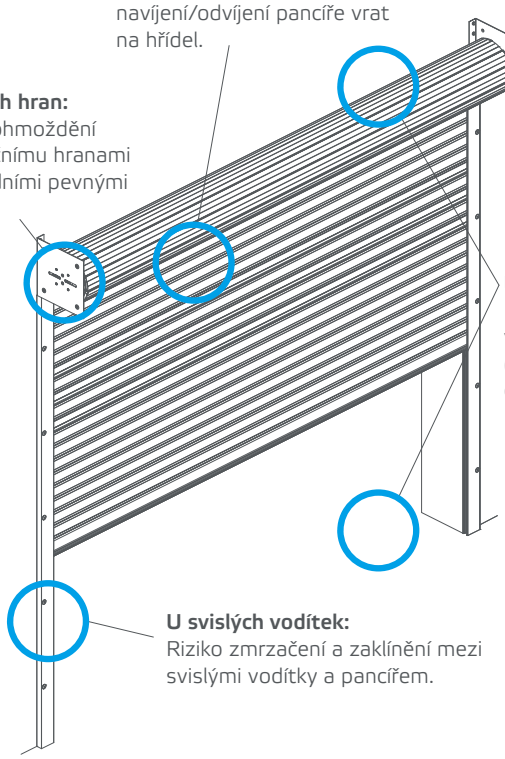
Dělení ručně obsluhovaných rolovacích průmyslových mříží:

- ocelové - se symboly: **R2 SPG, SSG R2, R2 SCG**,
- hliníkové - se symboly: **R2 APG, R2 AMG**.

Rolovací garážová vrata/mříž se instalují přímo za otvor. Jejich pohyb zpočátku probíhá ve svislém směru a následně jsou navinuty na hřídel nad otvorem.

2. KONSTRUKCE AUTOMATICKY OBSLUHOVANÝCH PRŮMYSLOVÝCH VRAT
2.1. KONSTRUKCE ROLOVACÍCH PRŮMYSLOVÝCH VRAT/MŘÍŽE
2.2. NEBEZPEČNÉ ZÓNY



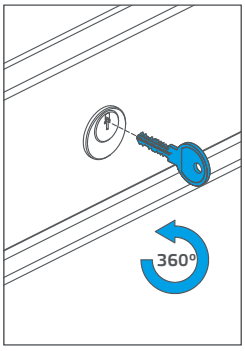


1 Typový štítek
2 Boční konzole
3 Hřídel
4 Pásová pružina
5 Vodítko
6 Pancíř vrat
7 Dolní lišta s těsněním
8 Držadlo

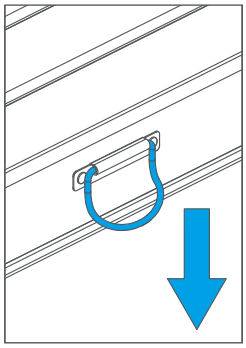
2.3. OBSLUHA A POUŽÍVÁNÍ
— RUČNÍ OBSLUHA (OTEVÍRÁNÍ/ZAVÍRÁNÍ)

Vrata/mříž je vybavena cylindrickým zámkem s patentní vložkou. Jejich zablokování znemožní zdvihnutí zamčené brány/mříže. Pro otvvírání brány/mříže slouží pružinový pohon.

! POZOR! Pred otvorením vrát/mreže sa uistite, že je odistená!

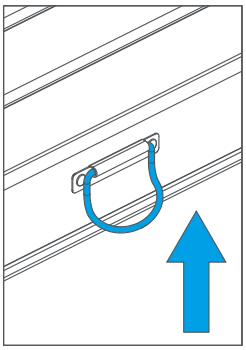


Pro otevření vrat/mříže vložte klíček do zámku o otočte ho o 360º v protisměru hodinových ručiček.

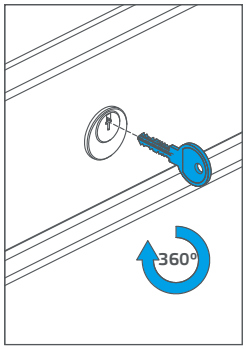


Před zavřením vrat/mříže se ujistěte, že se v jejich světlosti nenachází jakákoliv překážka, např. člověk (obzvláště děti), zvíře, auto apod.

K zavírání vrat slouží, v závislosti na vybavení, úchytka nebo tyč (to se týká vrat/mříží s výškou přesahující 2000 mm).



Chytněte úchytku nebo tyč, zvedejte vrata/mříž (pružina táhne) vertikálním směrem do okamžiku, kdy se ocitnou v požadované poloze.



Chytněte úchytku/tyč, zvedejte vrata/mříž (pružina táhne) vertikálním směrem do okamžiku úplného zavření nebo až se ocitnou v požadované poloze.

Po zavření vrat je zajistěte (přitlačte vrata k podkladu).

Za tímto účelem je zapotřebí:

- Vložte klíček do zámku o otočte ho o 360º ve směru hodinových ručiček.

2.4. ČIŠTĚNÍ A ÚDRŽBA

Zakazuje se polévat vrata vodou z vnitřní strany. Připouští se jen polévání vnějšího pláště vrat vodou během mytí. Před zahájením mytí je nezbytné zkontrolovat, jestli se na povrchu laku neusadil písek. V takovém případě ho jemně odstraňte slabým proudem vody (to se týká vnějšího pláště vrat). Povrch vrat myjte roztokem vody se šetrným čistícím prostředkem.

K mytí použijte kartáče s měkkým vlasem a myjte otíráním s přiměřenou silou (vyhněte se místnímu drhnutí) a zároveň bohatě použijte čistící roztok, následně opláchněte čistou vodou. Zbývající vodu odstraňte s pomocí měkké textilie vsakující vodu. Neodstraněné kapky vody ponechané uschnout mohou na povrchu vrat zanechat viditelné skvrny. Mytí neprovádějte při silně slunečném počasí, když je povrch vrat rozehřátý.

Vnitřní plášť vrat myjte jako výše ale bez polévání povrchu proudem vody. Pro zachování původních vlastností povrchu vrat je pravidelně čistěte, průměrně jednou za 3 měsíce (pancíř vrat, těsnění). Vodítka a těsnění udržujte v čistotě.

Není přípustné používat k čištění přípravky obsahující abrazivní látky (mléka, pasty a kapaliny k drhnutí, např. používané v domácnosti). Obzvláště citlivé na poškrábání jsou s ohledem na strukturu povrchu laky s polomatným a matným efektem. Tyto laky nelze leštit.

2.5. ÚDRŽBA A OPRAVY

Úkony údržby provádějte každých **6 měsíců**. Veškeré úkony údržby a opravy registrujte v „záznamové knížce“, která tvoří integrální součást návodu. Tyto úkony mohou být prováděny jen profesionálními instalatéry nebo kompetentními osobami určenými výrobcem vrat - firmou Krispol.

Detaily ohledně úkonů údržby a oprav, frekvence mazání a výměny součástí jsou představeny v „záznamové knížce“, která tvoří integrální součást návodu. Opravy elektrického vybavení vrat svěřte jen autorizovanému servisu výrobce.

III. ROLOVACÍ PRŮMYSLOVÁ VRATA/MŘÍŽE - S AUTOMATICKOU OBSLUHOU

1. BEZPEČNOST POUŽÍVÁNÍ A VAROVÁNÍ

1.1. OBECNÉ ZÁSADY

Návod k obsluze pohonu rolovacích průmyslových vrat/mříže musí být bezpodmínečně používán společně s návodem vrat/mříže. Vrata/mříž obsluhujte v souladu s oběma návody k obsluze (vrat/mříže a pohonu) Oblast otevírání vrat/mříže musí vždy zůstávat volný!

Nezasahujte do tovární konstrukce vrat - je nepřípustná změna nebo odstranění jakýchkoliv součástek, následkem může být poškození výrobku nebo vystavení uživatele riziku nehody.

! **Vyžaduje se používání jen originálních dílů výrobce. Zkrutné pružiny a motory s převodovkou byly důkladně vybrány pro hmotnost pancíře vrat/mříže. Přídavné díly nebo nepůvodní díly mohou vyvolat jejich přetížení**

PŘÍPUSTNÉ PRACOVNÍ PODMÍNKY:

- Teplota: -25ºC až +55ºC
- Vlhkost: 20 až 80%
- Nedoporučuje se používání vrat při velmi silném větru.

! **Velké rozdíly vnitřní a venkovní teploty mohou vyvolat deformování součástí mříže, což vylučuje její používání. Elektrické pohony obsluhujte v souladu s návodem jejich výrobce. U vrat/mříže s elektrickým pohonem je nezbytné zachovávat speciální bezpečnostní opatření. Za větrného počasí může být používání mříže nebezpečné**

1.2. VÝSTRAHY A BEZPEČNOSTNÍ SYMBOLY

! **POZOR! Před přistoupením k používání vrat se seznamte s tímto návodem.**

- Vrata/mříž mohou vytvářet rizika, kterým se kvůli jejich podstatě nedá zabránit konstrukční cestou. Tyto hrozby do značné míry závisí na způsobu jejich používání
- V případě nesprávné práce vrat/mříže okamžitě informujte servis. Není přípustné používání nesprávně fungujících vrat/mříže.
- Před spuštěním vrat/mříže bezpodmínečně uvolněte západku/zámek.
- Není přípustné spouštění vrat/mříže, když se v světlosti otvoru nachází jakákoliv překážka.
- Zakazuje se vkládat ruce do vodítek vrat/mříže, míst skládání segmentů, do pancíře.
- Zakazuje se polévat vrata/mříž vodou z vnitřní strany. Připouští se jen polévání vnějšího pláště vrat/mříže vodou během mytí.
- Zákaz probíhání nebo projíždění pod zavírajícími se vraty/mříže.
- Zakazuje se zvedat na vratech další tělesa, např. osoby, zvířata, předměty.
- Ochrannou fólii z povrchu skřínky vrat/mříže odstraňte nejpozději 2 týdny po montáži.
- Obzvláště dohlížejte na práci vrat/mříže v zimním období. Nesmí se: svíjet zledovatělý pancíř, používat vrata/mříž, v níž pancíř zamrzl ve vodítkách
- Ponechání vrat/mříže na delší dobu ve stavu úplného zavření může vést k „zvlnění pancíře“ (jedná se o přirozený jev).
- Je nepřípustná samostatná regulace závěsů nebo natažení pružin. Veškeré regulace mechanismů vrat mohou být prováděny jen profesionálními instalatéry nebo kompetentními osobami určenými výrobcem vrat - firmou KRISPOL.

- Dejte pozor, aby se na místě přiléhání dolního těsnění k podloží nevyskytovaly ostré hrany.
- Jestliže zaúčinkuje zabezpečení v případě prasknutí pružin, zavolejte servis. Bude nutná výměna zabezpečení a opětovná regulace vrat/mříže.
- Vrata v závislosti na provozních podmínkách vyžadují servisní prohlídky v souladu se záručními podmínkami.
- Mazanie pohyblivých dielov (samonastavovacích ložísk v kryte) sa odporúča min. raz ročne.
- Pokyny k čištění a péči o lakované plochy jsou dostupné na straně 24.
- Před zahájením mytí odpojte pohon od napájení.

! **POZOR! Ve větrných podmínkách může být používání vrat nebezpečné. Pokud blokující zařízení a pohon pracují najednou, může to vyvolat ohrožení v důsledku vzniku mechanických poškození. Není přípustné spouštění vrat, když se v světlosti otvoru nachází jakákoliv překážka.**

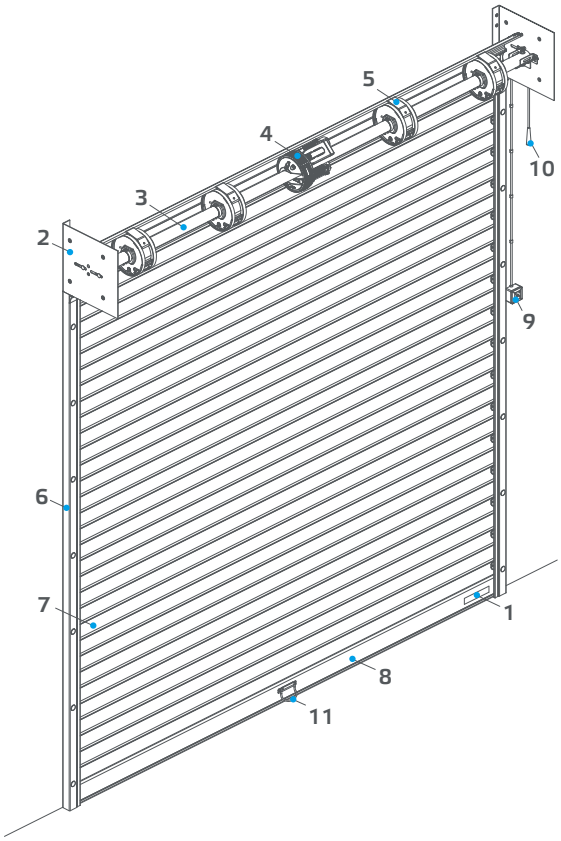
Samostatná realizace demontáže vrat není přípustná. Tyto úkony mohou být prováděny jen profesionálními instalatéry nebo kompetentními osobami určenými výrobcem vrat - firmou Krispol.

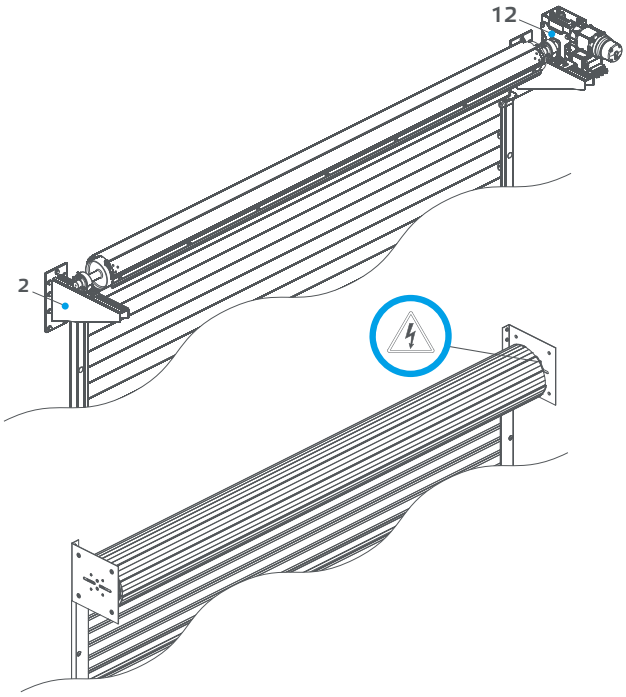
2. ROLOVACÍ PRŮMYSLOVÁ VRATA/MŘÍŽE - S AUTOMATICKOU OBSLUHOU

2.1. KONSTRUKCE ROLOVACÍCH PRŮMYSLOVÝCH VRAT/MŘÍŽE

2.2. NEBEZPEČNÉ MIESTA

Viz strana 3. Další hrozby u pohonu:





1	Typový štítok	**7**	Pancier brany
2	Bočné konzoly	**8**	Dolné a obvodové tesnenie
3	Hriadeľ	**9**	Přepínač
4	Trubkový pohon	**10**	Nouzové uvolnění/páka
5	Pásová pružina	**11**	Držadlo
6	Vodiaca lista	**12**	Boční nástrčný pohon

2.3. VŠEOBECNÝ OPIS A ÚČEL

V nabídce KRISPOL se nacházejí rolovací průmyslová vrata/mříže obsluhovaná ručně (viz návod k obsluze část IV Vrata/mříže obsluhovaná ručně) a vrata/mříže s elektrickým pohonem (popsaná v této kapitole).

Dělení automaticky obsluhovaných rolovacích průmyslových vrat:
- ocelové - se symbolem: **R1 SDP, R1 SSP, R1 SSG,**
- hliníkové - se symbolem: **R1 ADP, R1 ASP, R1 ASG.**

Dělení automaticky obsluhovaných rolovacích průmyslových mříží:
- ocelové - se symboly: **R2 SSG, R2 SCG, R2 SSP, R2 SCP, R2 SPP, R2 SPG,**
- hliníkové - se symboly: **R2 AMZ, R2 AMG, R2 APG, R2 APP, R2 AMP.**

Průmyslová rolovací vrata/mříž mohou být vybavena elektrickým pohonem a řízením. V nabídce KRISPOL se nacházejí elektrické pohony uvedené níže, jejichž výběr závisí na individuální dohodě se zákazníkem.

Druhy pohonů instalovaných s průmyslovými rolovacími vraty/mříží:
- GFA SI 14.20-25, GFA SI 17.15-30, GFA SI63 25.15-30, GFA SI 40.15, GFA SI 55.15, GFA SI 75.15, GFA SI 100.10, GFA SI 140.7,
- Simu T8S DMI 150, Simu T8S DMI-200, Simu T8S DMI 250, Simu T8S DMI 300,
- Simu Centris L, Simu Centris XL.

Verze pohonu je vždy uvedena v záznamové knížce v části:
SPUSTENIE A PREVZATIE BRÁNY/MREŽE - KONFIGURÁCIA BRÁNY/MREŽE

Průmyslová rolovací vrata/mříž se instalují přímo za otvor nebo v otvoru. Jejich pohyb zpočátku probíhá ve svislém směru a následně je pancíř rolován na hřídel nad otvorem.

To se týká modelů:

- **R1 SSG,**
- **R1 ASG,**
- **R2 SPG,**
- **R1 SDP,**
- **R1 ADP,**
- **R1 SSP,**
- **R1 ASP,**
- **R2 SSG,**
- **R2 SCG,**
- **R2 APG,**
- **R2 AMG,**
- **R2 SSP,**
- **R2SCP,**
- **R2 SPP,**
- **R2 APP,**
- **R2 AMP.**

V případě modelu **R2 AMZ** se tato hřídel nachází v kazetě.

! POZOR! Kromě tohoto návodu se seznamte s návodem k jednotce pohonu a dodržujte jeho ustanovení.

Vrata/mříž vybavená elektrickým pohonem mohou být řízena/ovládána s pomocí:

- **klíčkového dvoupolohového přepínače** - to se týká modelů:
  R2 AMZ, R1 SSG, R1 ASG, R2 SPG, R2 SSG, R2 SCG, R2 APG, R2 AMG
- **klíčkového dvoupolohového spínače** - to se týká modelů:
  R2 AMZ, R1 SSG, R1 ASG, R2 SPG, R2 SSG, R2 SCG, R2 APG, R2 AMG

Výše uvedené druhy ovládání nevyžadují používání řídící centrály s přijímačem.

Vrata/mříž mohou být také ovládány/obsluhovány s pomocí:

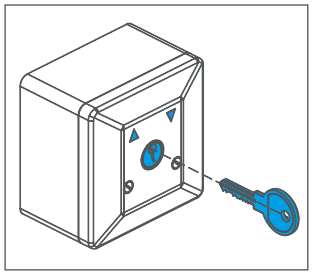
- **klíčkového jednopolohového přepínače** - to se týká modelů:
  R2 AMZ, R1 SSG, R1 ASG, R1 SDP, R1 ADP, R1 SSP, R1 ASP, R2 SPG, R2 SSG, R2 SCG, R2 APG, R2 AMG, R2 SSP, R2SCP, R2 SPP, R2 APP, R2 AMP
- **jedno nebo vícekanálového vysílače** - to se týká modelů:
  R1 SSG, R1 ASG, R2 SPG, R1 SDP, R1 ADP, R1 SSP, R1 ASP, R2 SSG, R2 SCG, R2 APG, R2 AMG R2, SSP, R2 SCP, R2 SPP, R2 APP, R2 AMP
- **zvonkového tlačítkového spínače** - to se týká modelů:
  R2 AMZ, R1 SSG, R1 ASG, R2 SPG, R1 SDP, R1 ADP, R1 SSP, R1 ASP, R2 SSG, R2 SCG, R2 APG, R2 AMG, R2 SSP, R2 SCP, R2 SPP, R2 APP, R2 AMP
- **centrály s tlačítky** - to se týká modelů:
  R1 SDP, R1 ADP, R1 SSP, R1 ASP, R2 SSP, R2 SCP, R2 SPP, R2 APP, R2 AMP
- **táhlového přepínače s řetízkem** - to se týká modelů:
  R1 SDP, R1 ADP, R1 SSP, R1 ASP, R2 SSP, R2 SCP, R2 SPP, R2 APP, R2 AMP

Výše uvedené druhy ovládání vyžadují používání řídící centrály s přijímačem.

2.4. OBSLUHA A PREVÁDZKA

— AUTOMATICKÁ PREVÁDZKA (BEZ POUŽITIA CENTRÁLNEJ RIADIACEJ JEDNOTKY S PRIJÍMAČOM)

K otevírání/zavírání rolovacích vrat/mříže (modely - viz výše) slouží, v závislosti na vybavení, dvoupolohový klíčkový přepínač nebo dvoupolohový tlačítkový spínač.

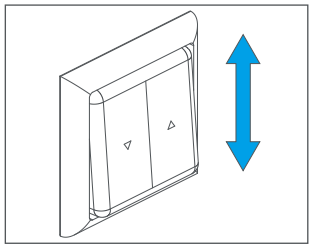


Dvoupolohový klíčkový přepínač ovládá vrata/mříž, jeho fungování je založeno na zásadě přepínání napájení. Pohyb vrat/mříže nahoru nebo dolů potrvá tak dlouho, jak dlouho bude uživatel držet klíček v otočené poloze. Puštění klíčku vyvolá zastavení vrat/mříže.

Pro otevření/zavření vrat/mříže:

- vložte kľúč do prepínača a otočte ho až na doraz,
- kľúč držte v polohe otvárania až kým sa brána neotvorí do požadovanej výšky,
- po uvoľnení kľúčika sa pohon brány zastaví.

Po otočení kľúča proti smeru hodinových ručičiek dochádza k zatvoreniu brány.



Dvoupolohový tlačítkový přepínač ovládá mříž, jeho fungování je založeno na zásadě přepínání napájení. Pohyb vrat/mříže nahoru nebo dolů potrvá tak dlouho, jak dlouho bude uživatel držet stisknuté tlačítko. Puštění tlačítka vyvolá zastavení vrat/mříže.

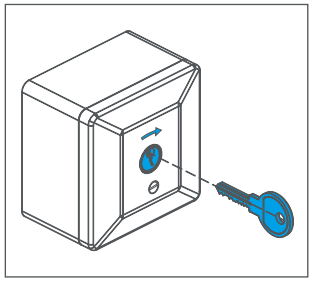
Pro otevření/zavření vrat/mříže:

- stlačte tlačidlo v požadovanom smere pohybu,
- tlačidlo držte v polohe otvárania až kým sa brána neotvorí do požadovanej výšky,
- po pustení tlačidla sa pohon brány zastaví.

Stlačením tlačidla v opačnom smere sa brána/mreža zatvorí.

— AUTOMATICKÁ PREVÁDZKA (PRI POUŽITÍ CENTRÁLNEJ RIADIACEJ JEDNOTKY S PRIJÍMAČOM)

K otevírání/zavírání rolovacích vrat/mříže (modely - viz výše) slouží, v závislosti na vybavení, jednopolohový klíčkový přepínač nebo zvonkový tlačítkový spínač.

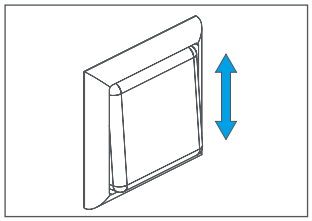


Jednopolohový klíčkový přepínač ovládá vrata/mříž a jeho práce je založena na zásadě impulzu - to se týká jen ovládání TS 971, TS 981, Somfy Axroll Impuls s rádiovým přijímačem a hranovým zabezpečením.

Pro otevření vrat/mříže:

- do spínača vložte kľúč a otočte ho až na doraz v smere hodinových ručičiek,
- otočte kľúč späť do jeho pôvodnej polohy,
- vyššie uvedené činnosti by ste mali vykonať rýchlo (mali by trvať okolo 1 sekundy).

Zopakovaním vyššie uvedených činností spustíte proces zatvárania brány/mreže. Otočením kľúča pri otváraní alebo zatváraní sa brána/mreža zastaví v polohe, v ktorej sa v danej chvíli nachádzala.

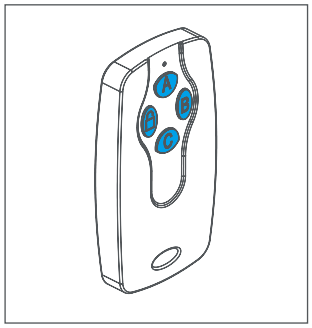


Zvončekový tlačidlový spínač riadi činnosť brány, princípom je zásada impulzného spínania napájania.

Pro otevření vrat/mříže:

- stlačte tlačidlo zvončekového spínača,
- brána/mreža sa začne otvárať.

Brána/mreža sa po opätovnom stlačení toho istého tlačidla začne zatvárať. Stlačením tlačidla počas otvárania alebo zatvárania sa brána/mreža zastaví v polohe, v ktorej sa v danej chvíli nachádzala.

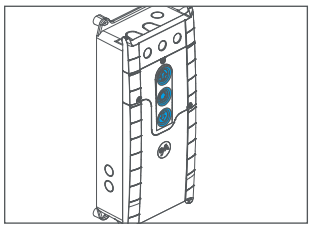


Vysílače nabízené KRISPOL mohou být jedno nebo vícekanálové. Jejich činnost je založena na zásadě impulzu. Každému kanálu odpovídá jedno tlačítko na vysílači který ovládá jeden pohon - to se týká jen centrály Impuls s radiovým přijímačem a hranovým zabezpečením nebo se světelnou závorou.

Pro otevření vrat/mříže:

- stlačte (na diaľkovom ovládači jej zodpovedajúce) tlačidlo,
- stlačené tlačidlo podržte približne 1 sekundu, brána sa vtedy otvorí až do jej koncovej polohy.

Brána/mreža sa po opätovnom stlačení toho istého tlačidla začne zatvárať. Stlačením tlačidla pri otváraní alebo zatváraní sa brána/mreža zastaví v polohe, v ktorej sa v danej chvíli nachádzala. Ďalším stlačením tlačidla sa brána/mreža uvedie do pohybu v opačnom smere.

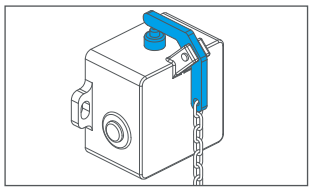


Tlačítka na centrále k ovládání vrat/mříže v systému nahoru (označené šipkou ↑), stop (červené), dolů (označené šipkou ↓).

Pro otevření vrat/mříže:

- stiskněte tlačítko označené šipkou ↑.

Stisknutí tlačítka stop (červené) během otevírání nebo zavírání (netýká se TS 959 Totmann) vrat/mříže vyvolá její zastavení v daném okamžiku dosažené poloze. Stisknutí tlačítka se šipkou ↓ zahajuje proces zavírání vrat/mříže (při centrále CS 300 Totmann podržte tlačítko do okamžiku úplného zavření).



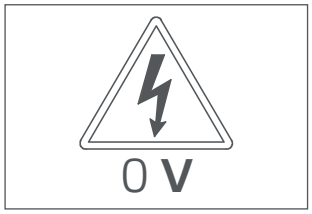
Táhlový přepínač s řetízkem umožňuje obsluhu vrat/mříže z vysokozdvižného vozíku (bez nutnosti přemístit se k řídící konzoli). Otevírání a zavírání - to se týká jen ovládání TS 971 Impuls.

Pro otevření vrat/mříže zatáhněte za řetízek.

- Opakování výše uvedených činnosti zahájí proces zavírání vrat/mříže.
- Zatáhnutí za řetízek během otevírání/zavírání vrat/mříže vyvolá otočení směru pohybu nebo zastavení (v závislosti na nastavení centrály).

2.5. NÚDZOVÉ SITUÁCIE - VÝPADOK NAPÁJANIA

V případě výpadku napájení nezapomeňte na odblokování pohonu, vrata pak mohou být obsluhována ručně. Slouží k tomu šňůrka zakončená držadlem zelené barvy nebo klika.

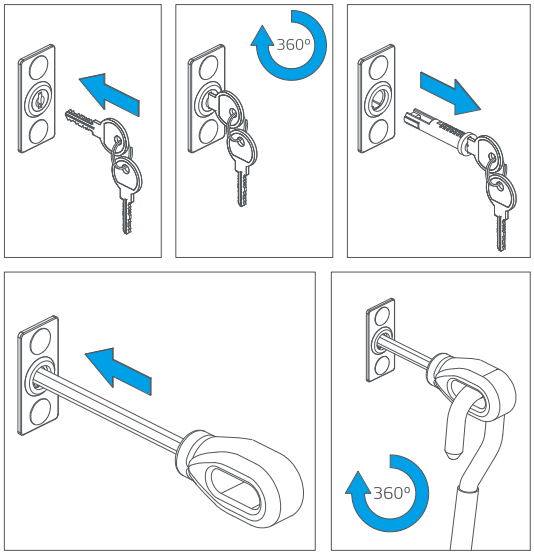


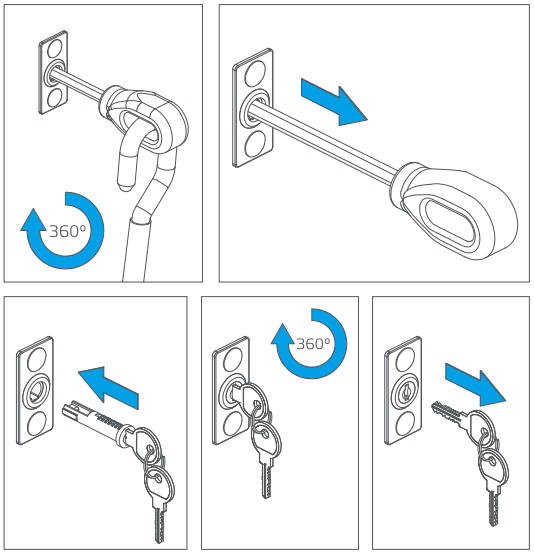
Model R2 AMZ:

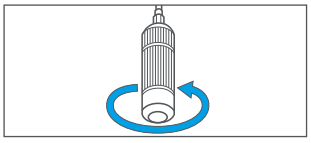
Mříž lze zvednout ručně s pomocí kliky. Dejte pozor na směr otáčení (v závislosti na umístění motoru).

- U mříže s kazetou vytáhněte maskovací zátku nebo otevřete klíčkem patentní zámek umístěný na kazetě (otočením klíčku o 90º v protisměru hodinových ručiček, vytáhněte vložku).
- Vložte ucho kliky do držáku na motoru.
- Zahákněte kliku a točte v požadovaném směru.

! **POZOR! U ostatních modelů nezapomeňte na odblokování pohonu. Teprve pak mohou být vrata/mříž obsluhována ručně.**



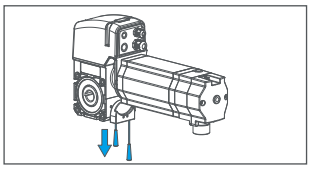




MODELY R1 SSG, R1 ASG, R2 SPG, R2 SSG, R2 SCG, R2 APG, R2 AMG – ODBLOKOVÁNÍ POHONU

K odblokování pohonu odšroubujte napínací šroub ve směru hodinových ručiček do okamžiku odblokování pohonu.

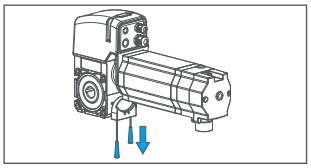
K opětovnému spuštění pohonu zašroubujte napínací šroub v protisměru hodinových ručiček do okamžiku zablokování pohonu.



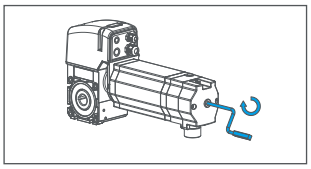
MODELY R1 SDP, R1 ADP, R1 SSP, R1 ASP, R2 SSP, R2 SCP, R2 SPP, R2 APP, R2 AMP – ODBLOKOVÁNÍ POHONU

K odblokování pohonu slouží šňůrka zakončená držadlem červené barvy nebo klika.

Při pohonu s nouzovým řetězovým otevíráním zatáhněte za šňůrku zakončenou červenou úchytkou, která se nachází u pohonu, což vyvolá možnost otevírání/zavírání vrat/mříže s pomocí řetězového mechanismu.

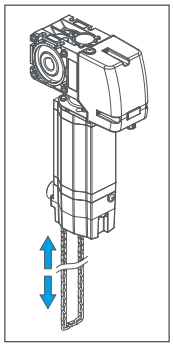


Pro opětovné spuštění pohonu zatáhněte za šňůrku zakončenou zelenou úchytkou.



Při pohonu s klikou nasuňte kliku a točte požadovaným směrem.

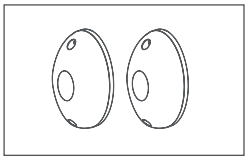
Pro opětovné spuštění pohonu s klikou vytáhněte kliku.



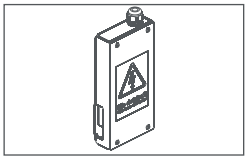
Při pohonu s řetězem chyťte řetěz a zvedněte nebo spusťte vrata. Obsluha vrat vybavených řetězovým mechanismem by měla probíhat plynule. Netahejte prudce nebo netrhejte za řetěz, může to způsobit zablokování vrat.

2.6. PRÍDAVNÉ ZABEZPEČENIE — PRI POUŽITÍ RIADIACEJ CENTRÁLY S PRIJÍMAČOM

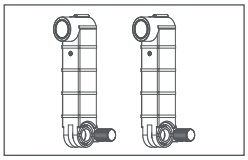
Vráta/mreža s elektrickým pohonom sú vybavené celým radom bezpečnostných zariadení. Ich použitie užívateľom zaručuje dlhoročnú komfortnú a bezpečnú obsluhu výrobku.



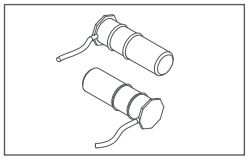
Fotobunky predstavujú doplnkové vybavenie vrát/mreží s elektrickým pohonom. Vráta/mreža sa automaticky zastavia, keď sa v ich svetlosti počas zatvárania objaví akákoľvek prekážka.



Mikrospínač západky / zámky tvorí doplnkové vybavenie vrát s elektrickým pohonom. Pohon sa nespustí, pokiaľ nebude zámka otvorená.



Poistka pred navinutím na hriadeľ - počas navíjania panciera vrát/mreže na hriadeľ s prekážkou, sa mreža automaticky zastaví.



Optická ochrana hran chrání před pohmožděním, když zavírající se vrata narazí na překážku, automaticky se zastaví a změní směr pohybu.

2.7. ČIŠTĚNÍ A ÚDRŽBA

Zakazuje se polévat vrata vodou z vnitřní strany. Připouští se jen polévání vnějšího pláště vrat vodou během mytí. Před zahájením mytí je nezbytné zkontrolovat, jestli se na povrchu laku neusadil písek.

V takovém případě ho jemně odstraňte slabým proudem vody (to se týká vnějšího pláště vrat). Povrch vrat myjte roztokem vody se šetrným čistícím prostředkem. K mytí použijte kartáče s měkkým vlasem a myjte otíráním s přiměřenou silou (vyhněte se místnímu drhnutí) a zároveň bohatě použijte čistící roztok, následně opláchněte čistou vodou.

Zbývající vodu odstraňte s pomocí měkké textilie vsakující vodu. Neodstraněné kapky vody ponechané uschnout mohou na povrchu vrat zanechat viditelné skvrny. Mytí neprovádějte při silně slunečném počasí, když je povrch vrat rozehřátý. Vnitřní plášť vrat myjte jako výše ale bez polévání povrchu proudem vody. Pro zachování původních vlastností povrchu vrat je pravidelně čistěte, průměrně jednou za 3 měsíce (pancíř vrat, těsnění). Vodítka a těsnění udržujte v čistotě.

Není přípustné používat k čištění přípravky obsahující abrazivní látky (mléka, pasty a kapaliny k drhnutí, např. používané v domácnosti). Obzvláště citlivé na poškrábání jsou s ohledem na strukturu povrchu laky s polomatným a matným efektem. Tyto laky nelze leštit. Myslete na odstranění vlhkosti z veškerých součástí elektrického vybavení.

2.8. ÚDRŽBA A OPRAVY

Úkony údržby provádějte každých **6 měsíců**. Veškeré úkony údržby a opravy registrujte v „záznamové knížce“, která tvoří integrální součást návodu. Tyto úkony mohou být prováděny jen profesionálními instalatéry nebo kompetentními osobami určenými výrobcem vrat - firmou Krispol.

Detaily ohledně úkonů údržby a oprav, frekvence mazání a výměny součástí jsou představeny v „záznamové knížce“, která tvoří integrální součást návodu. Opravy elektrického vybavení vrat svěřte jen autorizovanému servisu výrobce.

OBSAH

I.	**Obecné informace - průmyslová vrata a mříže**	**19**
1.1.	Úvod	19
1.2.	Identifikácia výrobku a jeho účel	19
1.3.	Informácie o inštalácii	19
II.	**Konstrukce automaticky obsluhovaných průmyslových vrat**	**20**
1.	Bezpečné používanie a varovania	20
1.1.	Všeobecné pravidlá	20
1.2.	Upozornenia a bezpečnostné značky	20
1.3.	Všeobecný opis a účel	20
2.	Konstrukce automaticky obsluhovaných průmyslových vrat	21
2.1.	Konstrukce rolovacích průmyslových vrat/mříže	21
2.2.	Nebezpečné miesta	21
2.3.	Obsluha a prevádzka	21
2.4.	Čistenie a údržba	22
2.5.	Údržba a opravy	22
III.	**Rolovací průmyslová vrata/mříže - s automatickou obsluhou**	**22**
1.	Bezpečné používanie a varovania	22
1.1.	Všeobecné pravidlá	22
1.2.	Upozornenia a bezpečnostné značky	22
2.	Rolovací průmyslová vrata/mříže - s automatickou obsluhou	23
2.1.	Konstrukce rolovacích průmyslových vrat/mříže	23
2.2.	Nebezpečné miesta	23
2.3.	Všeobecný opis	23
2.4.	Obsluha a prevádzka	24
2.5.	Núdzové situácie - výpadok napájania	25
2.6.	Dodatočné zabezpečenia	26
2.7.	Čistenie a údržba	26
2.8.	Údržba a opravy	26

I. OBECNÉ INFORMACE - PRŮMYSLOVÁ VRATA A MŘÍŽE

! **Tento návod se týká průmyslových rolovacích, průmyslových mříží vyráběných KRISPOL (podrobné dělení produktů je dostupné u výrobce). Vrata/mříže lze obsluhovat ručně nebo automaticky. S ohledem na materiály se rozlišují 2 druhy: hliníkové a ocelové.**

1.1. ÚVOD

! **Tento návod dobre uschovajte pre prípad jeho použitia v budúcnosti. Servisnú knihu priebežne aktualizujte.**

Tento návod je určen pro uživatele průmyslových vrat/mříží. Majitel vrat/mříže nese zodpovědnost za jejich fungování a používání. Majiteľovi brány/mreže sa po jej nainštalovaní odovzdá: návod na obsluhu, návod na priebežnú údržbu, servisná kniha.

! **Priemyselnú bránu/mrežu môže obsluhovať dospelé osoby. Majiteľ rozhoduje, či ju môžu obsluhovať hendikepované alebo staršie. Odporúča sa, aby majiteľ priemyselnej brány/mreže určil osoby splnomocnené pre prevádzkovania brány. Zákaz obsluhy brány deťmi!**

1.2. IDENTIFIKÁCIA VÝROBKU A JEHO ÚČEL

Identifikačné údaje výrobku sú umiestnené na typovom štítku pripevnenom na priemyselné vráta/mrežu na vnútornú stranu. V prípade rolovacích vrát a mreže - na spodnej lište s tesnením.

Rolovacie priemyselné vráta sú určené pre motorizovanú a pešiu dopravu. Slúžia na inštalovanie v oblastiach nachádzajúcich sa mimo dosah ľudí, predovšetkým za účelom vytvorenia bezpečného prístupu pre tovar, vozidlá a osoby v priemyselných a obchodných objektoch. Rolovacie vráta alebo mreže s nezatepleným pancierom možno inštalovať vo vnútri objektov (napr. v obchodných centrách). Rolovacie priemyselné vráta sú určené na používanie ako vertikálna priehradka v priemyselných a obchodných budovách.

Vráta/mreža môžu byť inštalované len a výhradne profesionálnymi inštalačnými technikmi alebo kompetentnými osobami určenými výrobcom - firmou KRISPOL a v súlade s montážnym návodom dodaným výrobcom.

1.3. INFORMÁCIE O MONTÁŽI

Průmyslová vrata/mříž mohou být instalována do podpůrné konstrukce v průmyslovém nebo obchodním objektu.

Montážny podklad by sa mal vyznačovať:

- v prípade múrov – suchým a rovným povrchom s dostatočnou pevnosťou, vyrobený v súlade s platnými stavebnými predpismi,
- v prípade kovových konštrukcií – správnym prevedením a pevnosťou.

Na montáž sa, v závislosti od podkladu, používajú:

- rozperné hmoždinky – v prípade železobetónového podkladu alebo podkladu z plných tehál,
- samorezné skrutky alebo skrutky – v prípade oceľovej konštrukcie,
- hmoždinky do štrbinových tehál a do pórobetónu – v prípade podkladu vyrobeného zo štrbinových tehál, pórobetónu alebo materiálu s podobnými vlastnosťami.

Přesný druh a velikost připevňujících prvků se stanovuje s každým investorem individuálně. Zajištění správných připevňovacích prvků leží na straně objednavatele vrat/mříže. Podpůrná konstrukce by měla umožnit správné vyvrtání otvorů k připevnění.

Místo instalování vrat/mříže a jejich pozdějšího používání by mělo být správně osvětleno a mělo by být zvoleno tak, aby zajišťovalo bezpečné používání vrat. Za zajištění těchto podmínek zodpovídá majitel vrat/mříže.

! **POZOR! Akékoľvek nezrovnalosti z hľadiska montážnych prvkov sú vzhľadom na ohrozenie užívateľov brány neprípustné!**

II. KONSTRUKCE AUTOMATICKY OBSLUHOVANÝCH PRŮMYSLOVÝCH VRAT

1. BEZPEČNÉ POUŽÍVANIE A VAROVANIA

1.1. VŠEOBECNÉ PRAVIDLÁ

Nezasahujte do pôvodnej konštrukcie brány/mreže - zmena alebo odstraňovanie akýchkoľvek prvkov je zakázaná - v dôsledku takých činností môže dôjsť k poškodeniu výrobku alebo k vystaveniu užívateľa riziku úrazu.

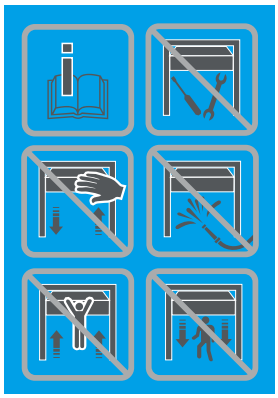
! POZOR! Používajte výhradne originálne náhradné diely od výrobcu. Torzné pružiny boli presne nastavené podľa váhy plášťa brány. Dodatočné alebo neoriginálne prvky môžu viesť k ich preťaženiu.

- **Přípustné pracovní podmínky vrat/mříže:**
- Teplota: -25ºC až +55ºC
- Vlhkosť: 20 až 80%
- Zdvíhanie dodatočných prvkov na bráne, napr. zvierat alebo ľudí, je zakázané. Samostatné nastavovanie závesov alebo napnutia pružín je zakázané. Akékoľvek zmeny v nastavení mechanizmov brány môžu vykonávať len odborne preškolení technickí pracovníci, alebo príslušné oprávnené osoby určené výrobcom brány - spoločnosťou Krispol.

! POZOR! Pri veľkých rozdieloch medzi vonkajšou a vnútornou teplotou môže dochádzať ku kondenzácii vodnej pary na povrchu brány alebo k ohnutiu jednotlivých častí brány, čo vylučuje jej použitie.

1.2. UPOZORNENIA A BEZPEČNOSTNÉ OZNAČENIE

! POZOR! Pred prvým použitím brány sa, prosím, dôkladne oboznámte s týmto návodom.



- Vrata/mříž mohou vytvářet rizika, kterým se kvůli jejich podstatě nedá zabránit konstrukční cestou. Tyto hrozby do značné míry závisí na způsobu jejich používání.
- Ak brána/mreža nepracuje správne, okamžite kontaktujte servisné stredisko. Používanie nefunkčnej brány/mreže je neprípustné.
- Pred spustením brány/mreže treba bezpodmienečne odblokovať závoru / zámok.
- Ak sa v svetlosti brány/mreže nachádza akákoľvek prekážka, spúšťanie brány/mreže je zakázané.
- Vkladanie rúk do vodiacich prvkov brány/mreže, do priestoru skladania sekcií brány alebo do panciera je zakázané.
- Kontakt brány/mreže s vodou je z jej vnútornej strany zakázaný. Brána/mreža môže pri umývaní prísť do kontaktu s vodou len z jej vonkajšej strany.
- Zákaz prebiehania alebo jazdy pod zatvárajúcou sa bránou/mrežou
- Zdvíhanie dodatočných prvkov na bráne, napr. zvierat, predmetov alebo ľudí, je zakázané.
- Ochrannú fóliu z povrchu skrinky brány/mreže odstráňte najneskoršie dva týždne po montáži.
- Obzvláště dohlížejte na práci vrat/mříže v zimním období. Nesmí se: svíjet zledovatělý pancíř, používat vrata/mříž, v níž pancíř zamrzl ve vodítkách.
- Ponechání vrat/mříže na delší dobu ve stavu úplného zavření může vést k „zvlnění pancíře" (jedná se o přirozený jev).
- Samostatné nastavovanie závesov alebo napnutia pružín je zakázané. Akékoľvek zmeny v nastavení mechanizmov brány/mreže môžu vykonávať len odborne preškolení technickí pracovníci, alebo príslušné oprávnené osoby určené výrobcom brány/mreže - spoločnosťou Krispol.
- Venujte pozornosť tomu, aby sa v priestore kontaktu dolného tesnenia s podlahou nenachádzali ostré predmety.
- Ak zaúčinkuje zabezpečenie v prípade prasknutia pružín, zavolajte servis. Bude nutná výmena zabezpečenia a opätovná regulácia brány/mreže.
- Servisné prehliadky bránymreže vykonávajte v závislosti od prevádzkových podmienok a v súlade so záručnými podmienkami.
- Mazání pohyblivých dílů (samonastavovacích ložisek v krytu) se doporučuje min. jednou ročně.
- Pokyny pre čistenie a údržbu lakovaných povrchov sú uvedené na strane 34.

! POZOR! Pri veterných podmienkach môže byť používanie mreže nebezpečné.

Samostatné vykonávanie montáže brány je zakázané. Tieto činnosti môžu vykonávať len odborne preškolení technickí pracovníci, alebo príslušné oprávnené osoby určené výrobcom brány - spoločnosťou Krispol.

1.3. VŠEOBECNÝ OPIS A JEHO ÚČEL

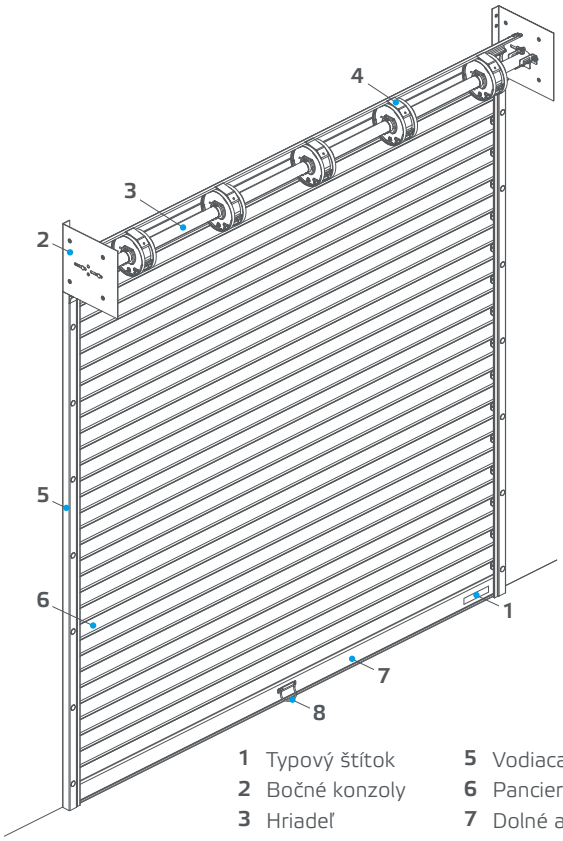
V ponuke KRISPOL sa nachádzajú rolovacie priemyselné vráta/mreže obsluhované ručne (popísané v tejto kapitole) a vráta/mreže s elektrickým pohonom (viď návod na obsluhu časť V Rolovacie vráta/mreže s automatickou obsluhou).

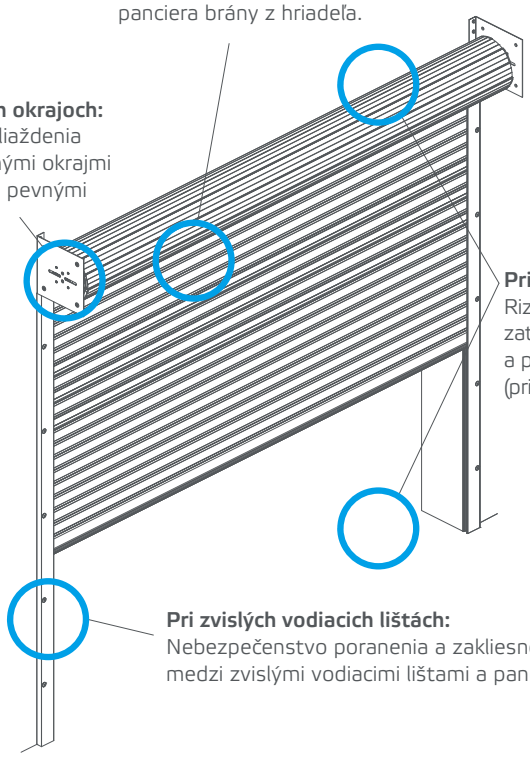
Delenie ručne obsluhovaných rolovacích priemyselných vrát:
- oceľové - so symbolom: **R1 SSG**,
- hliníkové - so symbolom: **R1 ASG**.

Delenie ručne obsluhovaných rolovacích priemyselných mreží:
- oceľové - so symbolmi: **R2 SPG, R2 SSG, R2 SCG**.
- hliníkové - so symbolmi: **R2 APG, R2 AMG**.

Rolovacie garážové vráta/mreža sa inštalujú priamo za otvor. Ich pohyb spočiatku prebieha v zvislom smere a následne sú navinuté na hriadeľ nad otvorom.

2. KONSTRUKCE AUTOMATICKY OBSLUHOVANÝCH PRŮMYSLOVÝCH VRAT
2.1. KONSTRUKCE ROLOVACÍCH PRŮMYSLOVÝCH VRAT/MŘÍŽE
2.2. NEBEZPEČNÉ MIESTA





Na konci hriadeľa:
Riziko pomliaždenia pri navíjaní/odvíjaní panciera brány z hriadeľa.

Pri bočných okrajoch:
Riziko pomliaždenia medzi bočnými okrajmi a priľahlými pevnými časťami.

Pri hlavnom okraji:
Riziko pomliaždenia pri zatváraní (pri podlahe) a počas otvárania (pri preklade otvoru).

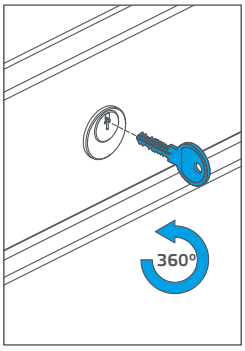
Pri zvislých vodiacich lištách:
Nebezpečenstvo poranenia a zakliesnenia medzi zvislými vodiacimi lištami a pancierom.

1 Typový štítok
2 Bočné konzoly
3 Hriadeľ
4 Pásová pružina
5 Vodiaca lista
6 Pancier brany
7 Dolné a obvodové tesnenie
8 Držadlo

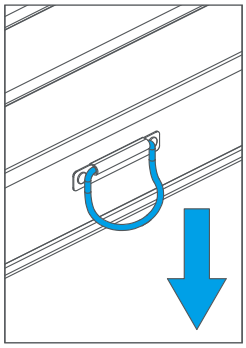
2.3. OBSLUHA A PREVÁDZKA
— RUČNÉ OVLÁDANIE (OTVÁRANIE/ZATVÁRANIE)

Brána/mreža je vybavená cylindrickým zámkom s patentnou vložkou. Ich zablokovanie znemožní dvihnutie zamknutej brány/mreže. Pre otváranie brány/mreže slúži pružinový pohon.

! POZOR! Před otevřením vrat/mříže se ujistěte, že je odjištěna!

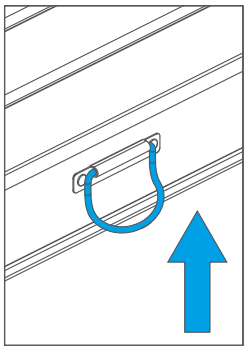


Na otvorenie vrát/mreže vložte kľúčik do zámky o otočte ho o 360º v protismere hodinových ručičiek.

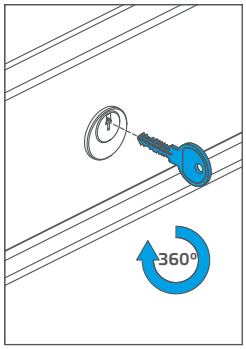


Pred zatvorením vrát/mreže sa uistite, že sa v ich svetlosti nenachádza akákoľvek prekážka, napr. človek (hlavne deti), zviera, auto a pod.

Na zatváranie vrát slúži, v závislosti na vybavení, úchytka alebo tyč (to sa týka vrát/mreží s výškou presahujúcou 2000 mm).



Chyťte úchytku alebo tyč, zdvíhajte vráta/mrežu (pružina ťahá) vertikálnym smerom do okamžiku, kedy sa ocitnú v požadovanej polohe.



Chyťte úchytku/tyč, zdvíhajte vráta/mrežu (pružina ťahá) vertikálnym smerom do okamžiku úplného zatvorenia alebo až sa ocitnú v požadovanej polohe.

Po zatvorení vrát ich zaistite (pritlačte vráta k podkladu).

Za týmto účelom je potrebné:

- Vložte kľúčik do zámky o otočte ho o 360º v smere hodinových ručičiek.

2.4. ČISTENIE A ÚDRŽBA

Kontakt brány/mreže s vodou je z jej vnútornej strany zakázaný. Pri umývaní brány/mreže môže prísť do kontaktu s vodou len vonkajšia strana plášťa brány/mreže.

Pred umývaním skontrolujte, či sa na lakovaných povrchoch neusadili čiastočky piesku. Ak áno, piesok opatrne odstráňte jemným prúdom vody (týka sa to vonkajšieho plášťa brány/mreže). Povrch brány čistite vodným roztokom jemného čistiaceho prostriedku.

Na čistenie používajte kefu s mäkkým vlasom. Pri čistení používajte len miernu silu (vyhýbajte sa drhnutiu jedného miesta) a používajte veľké množstvo čistiaceho roztoku. Následne povrch opláchnite čistou vodou. Vnútorný plášť brány čistite tak, ako je uvedené vyššie, ale bez kontaktu jeho povrchu s prúdom vody. Povrchy brány, v záujme zachovania ich pôvodných vlastností, čistite pravidelne, priemerne raz za 3 mesiace (pancier brány, tesnenia). Vodiace lišty a tesnenia udržujte v čistote.

Zvyšok vody odstráňte pomocou mäkkej, vodu absorbujúcej tkaniny. Neodstránené kvapky vody môžu po vyschnutí zanechať na povrchu brány/mreže viditeľné škvrny. Bránu/mrežu neumývajte v intenzívnom slnečnom svetle, keď je jej povrch horúci.

Na čistenie nepoužívajte čistiace prostriedky obsahujúce abrazívne látky (mliečka, pasty a kvapaliny na drhnutie, ktoré sa používajú napr. v domácnostiach). Vzhľadom na svoju povrchovú štruktúru, obzvlášť náchylné na poškriabanie sú laky s matným a polomatným efektom. Tieto povrchy neleštite.

2.5. ÚDRŽBA A OPRAVY

Údržbárske práce vykonávajte pravidelne raz na **6 mesiacov**. Všetky údržbárske činnosti a opravy zapisujte do „Servisnej knihy", ktorá je neoddeliteľnou súčasťou návodu na obsluhu. Tieto činnosti môžu vykonávať len odborne školení technickí pracovníci, alebo príslušné oprávnené osoby určené výrobcom brány - spoločnosťou Krispol.

Podrobné informácie o údržbárskych činnostiach a opravách, intervaloch mazania a výmeny jednotlivých častí sú uvedené v „Servisnej knihe", ktorá je neoddeliteľnou súčasťou návodu na obsluhu. Tieto činnosti môžu vykonávať len odborne preškolení technickí pracovníci, alebo príslušné oprávnené osoby určené výrobcom brány - spoločnosťou Krispol.

III. ROLOVACÍ PRŮMYSLOVÁ VRATA/MŘÍŽE - S AUTOMATICKOU OBSLUHOU

1. BEZPEČNÉ POUŽÍVANIE A VAROVANIA

1.1. VŠEOBECNÉ PRAVIDLÁ

Návod k obsluze pohonu rolovacích průmyslových vrat/mříže musí být bezpodmínečně používán společně s návodem vrat/mříže. Vrata/mříž obsluhujte v souladu s oběma návody k obsluze (vrat/mříže a pohonu) Oblast otevírání vrat/mříže musí vždy zůstávat volný!

Nezasahujte do pôvodnej konštrukcie brány - zmena alebo odstraňovanie akýchkoľvek prvkov je zakázaná - v dôsledku takých činností môže dôjsť k poškodeniu výrobku alebo k vystaveniu užívateľa riziku úrazu.

! **Vyžaduje se používání jen originálních dílů výrobce. Zkrutné pružiny a motory s převodovkou byly důkladně vybrány pro hmotnost pancíře vrat/mříže. Přídavné díly nebo nepůvodní díly mohou vyvolat jejich přetížení.**

PRÍPUSTNÉ PODMIENKY PREVÁDZKY:

- Teplota: -25ºC až +55ºC
- Vlhkosť: 20 až 80%
- Používanie brány pri veľmi silnom vetre sa neodporúča.

! **Velké rozdíly vnitřní a venkovní teploty mohou vyvolat deformování součástí mříže, což vylučuje její používání. Elektrické pohony obsluhujte v souladu s návodem jejich výrobce. U vrat/mříže s elektrickým pohonem je nezbytné zachovávat speciální bezpečnostní opatření. Za větrného počasí může být používání mříže nebezpečné.**

1.2. UPOZORNENIA A BEZPEČNOSTNÉ OZNAČENIE

! **POZOR! Pred prvým použitím brány/mreže sa, prosím, dôkladne oboznámte s týmto návodom.**

- Vrata/mříž mohou vytvářet rizika, kterým se kvůli jejich podstatě nedá zabránit konstrukční cestou. Tyto hrozby do značné míry závisí na způsobu jejich používání.
- Ak brána/mreža nepracuje správne, okamžite kontaktujte servisné stredisko. Používanie nefunkčnej brány/mreže je neprípustné.
- Pred spustením brány/mreže treba bezpodmienečne odblokovať závoru / zámok.
- Ak sa v svetlosti brány/mreže nachádza akákoľvek prekážka, spúšťanie brány/mreže je zakázané.
- Vkladanie rúk do vodiacich prvkov brány/mreže, do priestoru skladania sekcií brány alebo do panciera je zakázané.
- Kontakt brány/mreže s vodou je z jej vnútornej strany zakázaný. Brána/mreža môže pri umývaní prísť do kontaktu s vodou len z jej vonkajšej strany.
- Zákaz prebiehania alebo jazdy pod zatvárajúcou sa bránou/mrežou
- Zdvíhanie dodatočných prvkov na bráne, napr. zvierat, predmetov alebo ľudí, je zakázané.
- Ochrannú fóliu z povrchu skrinky brány/mreže odstráňte najneskoršie dva týždne po montáži.
- Szczególnie należy zwracać uwagę na pracę bramy/kraty w okresie zimowym. Nie należy zwijać oblodzonego pancerza, używać bramy/kraty w której pancerz został zamrożony w prowadnicach.
- Pozostawienie bramy/kraty na dłuższy czas w stanie pełnego zamknięcia może skutkować „falowaniem pancerza" (jest to zjawisko naturalne).
- Zdvíhanie dodatočných prvkov na bráne, napr. zvierat alebo ľudí, je zakázané. Samostatné nastavovanie závesov alebo napnutia pružín je zakázané. Akékoľvek zmeny v nastavení mechanizmov brány môžu vykonávať len odborne preškolení technickí pracovníci, alebo príslušné oprávnené osoby určené výrobcom brány - spoločnosťou Krispol.

- Venujte pozornosť tomu, aby sa v priestore kontaktu dolného tesnenia s podlahou nenachádzali ostré predmety.
- Ak zaúčinkuje zabezpečenie v prípade prasknutia pružín, zavolajte servis. Bude nutná výmena zabezpečenia a opätovná regulácia brány/mreže.
- Servisné prehliadky brányrmreže vykonávajte v závislosti od prevádzkových podmienok a v súlade so záručnými podmienkami.
- Smarowanie elementów ruchomych (łożysk samonastawnych w obudowie) zalecane min raz w roku.
- Pokyny pre čistenie a údržbu lakovaných povrchov sú uvedené na strane 38.
- Pred umývaním odpojte pohon od zdroja napätia.

! **POZOR! Pri veterných podmienkach môže byť používanie mreže nebezpečné. Súčasná činnosť blokujúceho zariadenia a pohonu môže spôsobiť ohrozenie v dôsledku vzniku mechanického poškodenia. Je neprípustné spúšťanie brány/mreže, keď sa v svetlosti otvoru nachádza akákoľvek prekážka.**

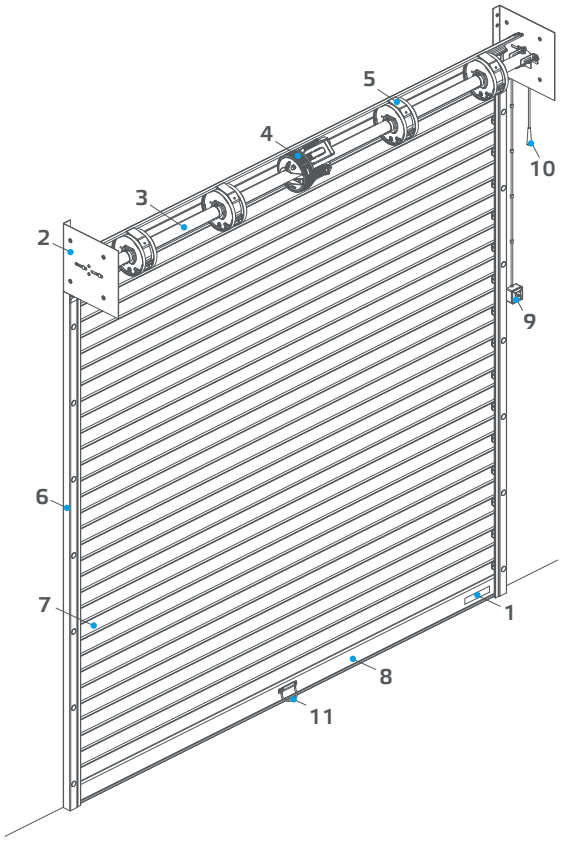
Samostatná realizace demontáže vrat není přípustná. Tieto činnosti môžu vykonávať len odborne preškolení technickí pracovníci, alebo príslušné oprávnené osoby určené výrobcom brány - spoločnosťou Krispol.

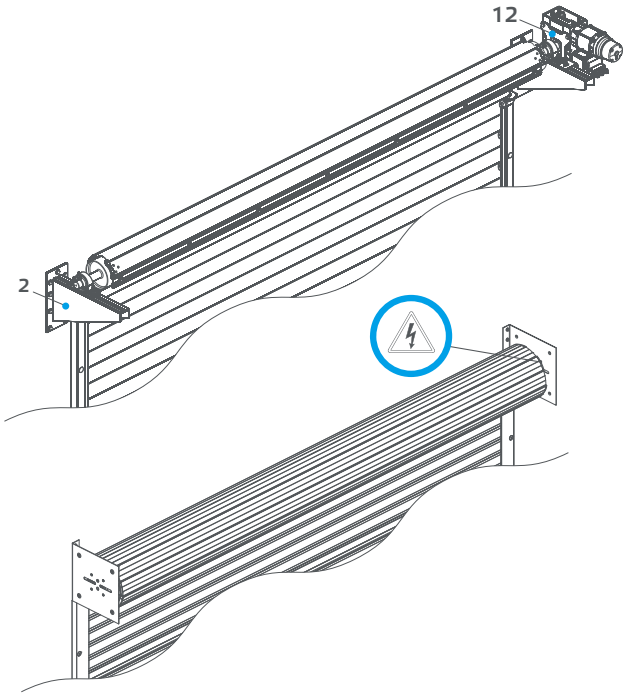
2. ROLOVACIE PRIEMYSELNÉ VRÁTA/MREŽE - S AUTOMATICKOU OBSLUHOU

2.1. KONŠTRUKCIA ROLOVACÍCH PRIEMYSELNÝCH VRÁT/MREŽÍ

2.2. NEBEZPEČNÉ ZÓNY

Viď strana 3. Ďalšie hrozby pri pohone:





1	Typový štítek	**7**	Pancíř vrat
2	Boční konzole	**8**	Dolní lišta s těsněním
3	Hřídel	**9**	Prepínač
4	Rúrkový pohon	**10**	Núdzové uvoľnenie/páka
5	Pásová pružina	**11**	Držadlo
6	Vodítko	**12**	Bočný nástrčný pohon

2.3. OBECNÝ POPIS A URČENÍ

V ponuke KRISPOL sa nachádzajú rolovacie priemyselné vráta/mreže obsluhované ručne (viď návod na obsluhu časť IV Vráta/mreže obsluhované ručne) a vráta/mreže s elektrickým pohonom (popísané v tejto kapitole).

Delenie automaticky obsluhovaných rolovacích priemyselných vrát:
- oceľové - so symbolom: **R1 SDP, R1 SSP, R1 SSG,**
- hliníkové - so symbolom: **R1 ADP, R1 ASP, R1 ASG.**

Delenie automaticky obsluhovaných rolovacích priemyselných mreží:
- oceľové - so symbolmi: **R2 SSG, R2 SCG, R2 SSP, R2 SCP, R2 SPP, R2 SPG,**
- hliníkové - so symbolmi: **R2 AMZ, R2 AMG, R2 APG, R2 APP, R2 AMP.**

Priemyselné rolovacie vráta/mreža môžu byť vybavené elektrickým pohonom a riadením. V ponuke KRISPOL sa nachádzajú elektrické pohony uvedené nižšie, ktorých výber závisí na individuálnej dohode so zákazníkom.

Druhy pohonov inštalovaných s priemyselnými rolovacími vrátami/mrežou:
- GFA SI 14.20-25, GFA SI 17.15-30, GFA SI63 25.15-30, GFA SI 40.15, GFA SI 55.15, GFA SI 75.15, GFA SI 100.10, GFA SI 140.7,
- Simu T8S DMI 150, Simu T8S DMI-200, Simu T8S DMI 250, Simu T8S DMI 300,
- Simu Centris L, Simu Centris XL.

Verzia pohonu je vždy uvedená v záznamovej knižke v časti:
SPUSTENIE A PREVZATIE VRÁT - Konfigurácia vrát.

Priemyselné rolovacie vráta/mreža sa inštalujú priamo za otvor alebo v otvore. Ich pohyb spočiatku prebieha v zvislom smere a následne je pancier rolovaný na hriadeľ nad otvorom.

To sa týka modelov:

- **R1 SSG,**
- **R1 ASG,**
- **R2 SPG,**
- **R1 SDP,**
- **R1 ADP,**
- **R1 SSP,**
- **R1 ASP,**
- **R2 SSG,**
- **R2 SCG,**
- **R2 APG,**
- **R2 AMG,**
- **R2 SSP,**
- **R2SCP,**
- **R2 SPP,**
- **R2 APP,**
- **R2 AMP.**

V prípade modelu **R2 AMZ** sa tento hriadeľ nachádza v kazete.

! POZOR! Okrem tohto návodu sa zoznámte s návodom k jednotke pohonu a dodržujte jeho ustanovenia.

Vráta/mreža vybavené elektrickým pohonom môžu byť riadené/ovládaná s pomocou:

- **kľúčikového dvojpolohového prepínača** - to sa týka modelov:
  R2 AMZ, R1 SSG, R1 ASG, R2 SPG, R2 SSG, R2 SCG, R2 APG, R2 AMG
- **kľúčikového dvojpolohového spínača** - to sa týka modelov:
  R2 AMZ, R1 SSG, R1 ASG, R2 SPG, R2 SSG, R2 SCG, R2 APG, R2 AMG

Vyššie uvedené druhy ovládania nevyžadujú používanie riadiacej centrály s prijímačom.

Vráta/mreža môžu byť tiež ovládané/obsluhovaná s pomocou:

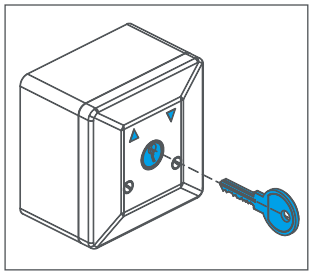
- **kľúčikového jednopolohového prepínača** - to sa týka modelov:
  R2 AMZ, R1 SSG, R1 ASG, R1 SDP, R1 ADP, R1 SSP, R1 ASP, R2 SPG, R2 SSG, R2 SCG, R2 APG, R2 AMG, R2 SSP, R2SCP, R2 SPP, R2 APP, R2 AMP
- **jedno alebo viackanálového vysielača** - to sa týka modelov:
  R1 SSG, R1 ASG, R2 SPG, R1 SDP, R1 ADP, R1 SSP, R1 ASP, R2 SSG, R2 SCG, R2 APG, R2 AMG R2, SSP, R2 SCP, R2 SPP, R2 APP, R2 AMP
- **zvončekového tlačidlového spínača** - to sa týka modelov:
  R2 AMZ, R1 SSG, R1 ASG, R2 SPG, R1 SDP, R1 ADP, R1 SSP, R1 ASP, R2 SSG, R2 SCG, R2 APG, R2 AMG, R2 SSP, R2 SCP, R2 SPP, R2 APP, R2 AMP
- **centrály s tlačidlami** - to sa týka modelov:
  R1 SDP, R1 ADP, R1 SSP, R1 ASP, R2 SSP, R2 SCP, R2 SPP, R2 APP, R2 AMP
- **tiahlového prepínača s retiazkou** - to sa týka modelov:
  R1 SDP, R1 ADP, R1 SSP, R1 ASP, R2 SSP, R2 SCP, R2 SPP, R2 APP, R2 AMP

Vyššie uvedené druhy ovládania vyžadujú používanie riadiacej centrály s prijímačom.

2.4. OBSLUHA A POUŽÍVÁNÍ

— AUTOMATICKÁ OBSLUHA (BEZ POUŽITÍ ŘÍDÍCÍ CENTRÁLY S PŘIJÍMAČEM)

Na otváranie/zatváranie rolovacích vrát/mreže (modely - viď vyššie) slúži, v závislosti na vybavení, dvojpolohový kľúčikový prepínač alebo dvojpolohový tlačidlový spínač.

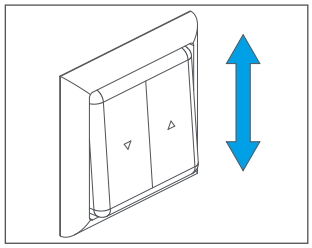


Dvojpolohový kľúčikový prepínač ovláda vráta/mrežu, jeho fungovanie je založené na zásade prepínania napájania. Pohyb vrát/mreže nahor alebo nadol potrvá tak dlho, ako dlho bude užívateľ držať kľúčik v otočenej polohe. Pustenie kľúčika vyvolá zastavenie vrát/mreže.

Na otvorenie/zatvorenie vrát/mreže:

- vložte klíček do přepínače a otočte ho, až pocítíte odpor,
- klíček udržujte v poloze otevírání do okamžiku otevření do požadované výšky,
- puštění klíčku vyvolá zastavení pohonu.

Otočení klíčku v opačném směru vyvolá zavření vrat.



Dvojpolohový tlačidlový prepínač ovláda mrežu, jeho fungovanie je založené na zásade prepínania napájania. Pohyb vrát/mreže nahor alebo nadol potrvá tak dlho, ako dlho bude užívateľ držať stlačené tlačidlo. Pustenie tlačidla vyvolá zastavenie vrát/mreže.

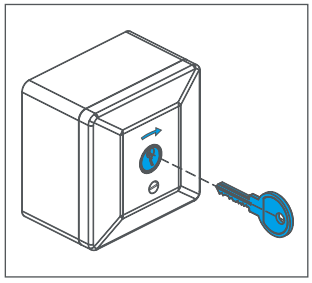
Na otvorenie/zatvorenie vrát/mreže:

- stiskněte tlačítko ve vybraném směru pohybu,
- klíček udržujte v poloze otevírání do okamžiku otevření do požadované výšky,
- uvolnění tlačítka vyvolá zastavení pohonu.

Stisknutí tlačítka v opačném směru vyvolá zavření vrat.

— AUTOMATICKÁ OBSLUHA (PŘI POUŽITÍ ŘÍDÍCÍ CENTRÁLY S PŘIJÍMAČEM)

Na otváranie/zatváranie rolovacích vrát/mreže (modely - viď vyššie) slúži, v závislosti na vybavení, jednopolohový kľúčikový prepínač alebo zvončekový tlačidlový spínač.

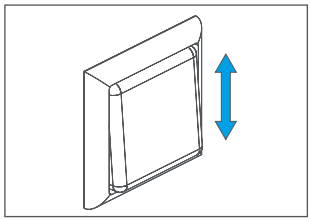


Jednopolohový kľúčikový prepínač ovláda vráta/mrežu a jeho práca je založená na zásade impulzu - to sa týka len ovládania TS 971, TS 981, Somfy Axroll Impuls s rádiovým prijímačom a hranovým zabezpečením.

Na otvorenie vrát/mreže:

- vložte klíček do zámku o otočte ho ve směru hodinových ručiček, až ucítíte odpor,
- otočte klíček zpět do výchozí polohy,
- výše uvedené činnosti by měly být provedeny rychle (měly by trvat cca 1 s.)

Opakování výše uvedených činností zahájí proces zavírání vrat. Otočení klíčku během otevírání nebo zavírání vrat vyvolá jejich zastavení v daném okamžiku dosažené poloze.

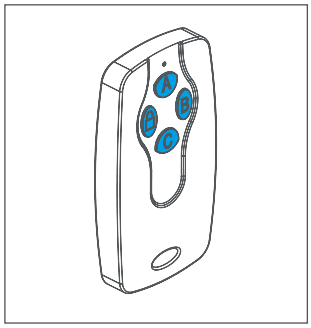


Zvonkový tlačítkový spínač ovládající vrata, fungování je založeno na zásadě impulzu.

Na otvorenie vrát/mreže:

- stiskněte tlačítko zvonkového tlačítkového spínače, vrata se začnou otevírat,
- opětovné stisknutí tlačítka zahájí proces zavírání vrat.

Stisknutí tlačítka během otevírání nebo zavírání vrat vyvolá jejich zastavení v daném okamžiku dosažené poloze.

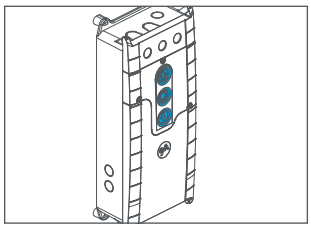


Vysielače ponúkané KRISPOL môžu byť jedno alebo viackanálové. Ich činnosť je založená na zásade impulzu. Každému kanálu zodpovedá jedno tlačidlo na vysielači, ktoré ovláda jeden pohon - to sa týka len centrály Impuls s rádiovým prijímačom a hranovým zabezpečením alebo so svetelnou závorou.

Na otvorenie vrát/mreže:

- stiskněte tlačítko (odpovídající jeho vysílači),
- podržte tlačítko stisknuté cca 1 s, vrata se pak otevírají do okamžiku koncové polohy.

Opětovné stisknutí stejného tlačítka zahájí proces zavírání vrat. Stisknutí tlačítka během otevírání nebo zavírání vrat vyvolá jejich zastavení v daném okamžiku dosažené poloze. Další stisknutí tlačítka vyvolá pohyb vrat v směru opačném k tomu předchozímu.

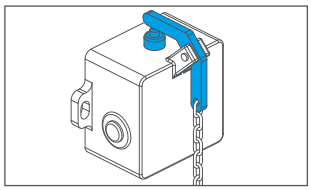


Tlačidlá na centrále na ovládanie vrát/mreže v systéme nahor (označené šípkou ↑), stop (červené), nadol (označené šípkou ↓).

Na otvorenie vrát/mreže:

- stlačte tlačidlo označené šípkou ↑.

Stlačenie tlačidla stop (červené) počas otvárania alebo zatvárania (netýka sa TS 959 Totmann) vrát/mreže vyvolá jej zastavenie v danom okamžiku dosiahnutej polohe. Stlačenie tlačidla so šípkou ↓ zahajuje proces zatvárania vrát/mreže (pri centrále CS 300 Totmann podržte tlačidlo do okamžiku úplného zatvorenia).



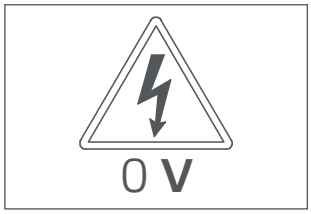
Tiahlový prepínač s retiazkou umožňuje obsluhu vrát/mreže z vysokozdvižného vozíka (bez nutnosti premiestniť sa k riadiacej konzole). Otváranie a zatváranie - to sa týka len ovládania TS 971 Impuls.

Na otvorenie vrát/mreže zatiahnite za retiazku.

- Opakovanie vyššie uvedených činnosti zahaji proces zatvárania vrát/mreže.
- Zatiahnutie za retiazku počas otvárania/zatvárania vrát/mreže vyvolá otočenie smeru pohybu alebo zastavenie (v závislosti na nastavení centrály).

2.5. NOUZOVÉ SITUACE - BEZ NAPÁJENÍ

V prípade výpadku napájania nezabudnite na odblokovanie pohonu, vráta potom môžu byť obsluhované ručne. Slúži na to šnúrka zakončená držadlom zelenej farby alebo kľučka.

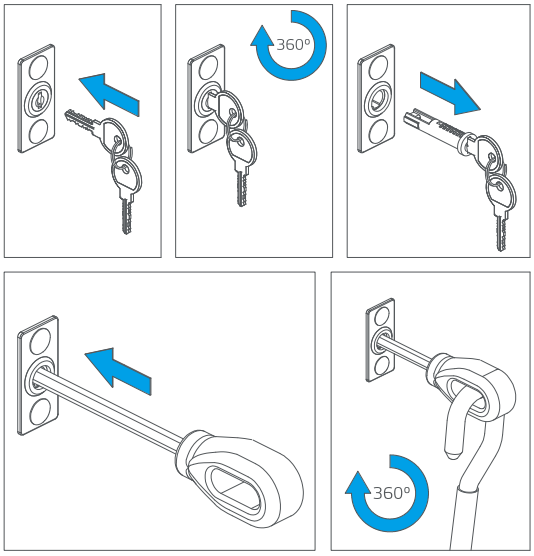


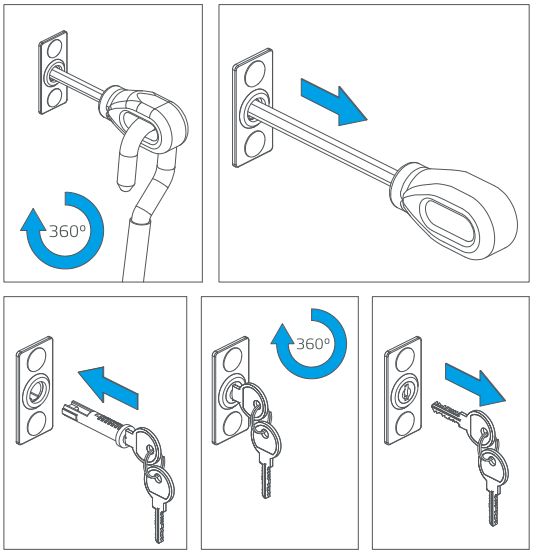
Model R2 AMZ:

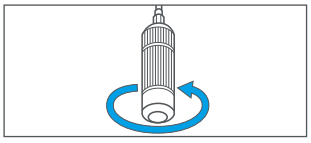
Mrežu možno zdvihnúť ručne s pomocou kľučky. Dajte pozor na smer otáčania (v závislosti na umiestnení motora).

- Pri mreži s kazetou vytiahnite maskovaciu zátku alebo otvorte kľúčikom patentnú zámku umiestnenú na kazete (otočením kľúčika o 90º v protismere hodinových ručičiek, vytiahnite vložku).
- Vložte ucho kľučky do držiaku na motore.
- Zaháknite kľučku a točte v požadovanom smere.

! **POZOR! Pri ostatných modeloch nezabudnite na odblokovanie pohonu. Až potom môžu byť vráta/mreža obsluhovaná ručne.**



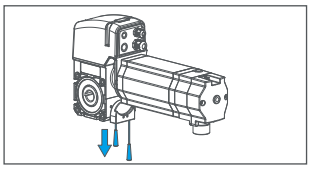




MODELY R1 SSG, R1 ASG, R2 SPG, R2 SSG, R2 SCG, R2 APG, R2 AMG – ODBLOKOVANIE POHONU

Na odblokovanie pohonu odskrutkujte napínaciu skrutku v smere hodinových ručičiek do okamžiku odblokovania pohonu.

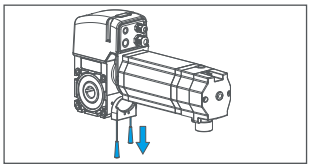
Na opätovné spustenie pohonu zaskrutkujte napínaciu skrutku v protismere hodinových ručičiek do okamžiku zablokovania pohonu.



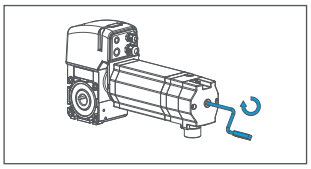
MODELY R1 SDP, R1 ADP, R1 SSP, R1 ASP, R2 SSP, R2 SCP, R2 SPP, R2 APP, R2 AMP – ODBLOKOVANIE POHONU

Na odblokovanie pohonu slúži šnúrka zakončená držadlom červenej farby alebo kľučka.

Pri pohone s núdzovým reťazovým otváraním zatiahnite za šnúrku zakončenú červenou úchytkou, ktorá sa nachádza pri pohone, čo vyvolá možnosť otvárania/zatvárania vrát/mreže s pomocou reťazového mechanizmu.

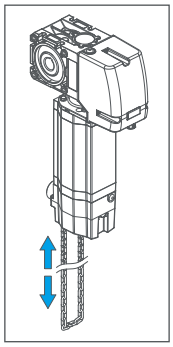


Na opätovné spustenie pohonu zatiahnite za šnúrku zakončenú zelenou úchytkou.



Pri pohone s kľučkou nasuňte kľučku a točte požadovaným smerom.

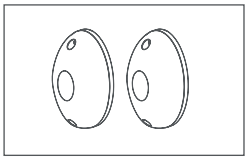
Na opätovné spustenie pohonu s kľučkou vytiahnite kľučku.



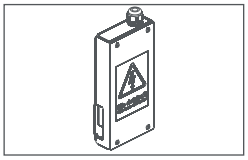
Pri pohone s reťazou chyťte reťaz a zdvihnite alebo spustite vráta. Obsluha vrát vybavených reťazovým mechanizmom by mala prebiehať plynulo. Neťahajte prudko alebo netrhajte za reťaz, môže to spôsobiť zablokovanie vrát.

2.6. PŘÍDAVNÉ ZABEZPEČENÍ — PŘI POUŽITÍ ŘÍDÍCÍ CENTRÁLY S PŘIJÍMAČEM

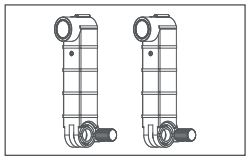
Vrata/mříž s elektrickým pohonem jsou vybavena celou řadou bezpečnostních zařízení. Jejich použití uživatelům zaručuje dlouholetou komfortní a bezpečnou obsluhu výrobku.



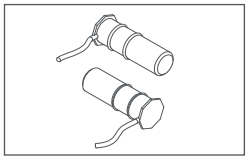
Fotobuňky představují doplňkové vybavení vrat/mříží s elektrickým pohonem. Vrata/mříž se automaticky zastaví, když se v jejich světlosti během zavírání objeví jakákoliv překážka.



Mikrospínač západky / zámku tvoří doplňkové vybavení vrat s elektrickým pohonem. Pohon se nespustí, pokud nebude zámek otevřený.



Mikrospínač západky / zámku tvoří doplňkové vybavení vrat s elektrickým pohonem. Pohon se nespustí, pokud nebude zámek otevřený.



Optické zabezpečenie okrajov chráni pred pomliaždením. Keď brána pri zatváraní narazí na prekážku, automaticky sa zastaví a zmení smer svojho pohybu.

2.7. ČISTENIE A ÚDRŽBA

Kontakt brány s vodou je z jej vnútornej strany zakázaný. Pri umývaní brány môže prísť do kontaktu s vodou len vonkajšia strana plášťa brány. Pred umývaním skontrolujte, či sa na lakovaných povrchoch neusadili čiastočky piesku. Ak áno, piesok opatrne odstráňte jemným prúdom vody (týka sa to vonkajšieho plášťa brány).

Povrch brány čistite vodným roztokom jemného čistiaceho prostriedku. Na čistenie používajte kefu s mäkkým vlasom. Pri čistení používajte len miernu silu (vyhýbajte sa drhnutiu jedného miesta) a používajte veľké množstvo čistiaceho roztoku. Následne povrch opláchnite čistou vodou.

Vnútorný plášť brány čistite tak, ako je uvedené vyššie, ale bez kontaktu jeho povrchu s prúdom vody. Povrchy brány, v záujme zachovania ich pôvodných vlastností, čistite pravidelne, priemerne raz za 3 mesiace (pancier brány, tesnenia). Vodiace lišty a tesnenia udržujte v čistote. Zvyšok vody odstráňte pomocou mäkkej, vodu absorbujúcej tkaniny. Neodstránené kvapky vody môžu po vyschnutí zanechať na povrchu brány viditeľné škvrny. Bránu neumývajte v intenzívnom slnečnom svetle, keď je jej povrch horúci.

Na čistenie nepoužívajte čistiace prostriedky obsahujúce abrazívne látky (mliečka, pasty a kvapaliny na drhnutie, ktoré sa používajú napr. v domácnostiach). Vzhľadom na svoju povrchovú štruktúru, obzvlášť náchylné na poškriabanie sú laky s matným a polomatným efektom. Tieto povrchy neleštite. Vnútorný plášť brány čistite tak, ako je uvedené vyššie, ale bez kontaktu jeho povrchu s prúdom vody.

2.8. ÚDRŽBA A OPRAVY

Údržbárske práce vykonávajte pravidelne raz na **6 mesiacov**. Všetky údržbárske činnosti a opravy zapisujte do „Servisnej knihy", ktorá je neoddeliteľnou súčasťou návodu na obsluhu. Tieto činnosti môžu vykonávať len odborne školení technickí pracovníci, alebo príslušné oprávnené osoby určené výrobcom brány/mreže - spoločnosťou Krispol.

Podrobné informácie o údržbárskych činnostiach a opravách, intervaloch mazania a výmeny jednotlivých častí sú uvedené v „Servisnej knihe", ktorá je neoddeliteľnou súčasťou návodu na obsluhu. Tieto činnosti môžu vykonávať len odborne preškolení technickí pracovníci, alebo príslušné oprávnené osoby určené výrobcom brány - spoločnosťou Krispol.

Krispol Sp. z o. o.
Strzykały 4, 62-300 Września
tel. +48 61 662 41 00, fax +48 61 436 76 48
www.krispol.eu